

Kurier der Hütehunde

Courrier du chien de troupeau



CSC 2018 Tschechien

Januar 2019



SM 2018 Ollon VD





Pronature
Original



MAGNUSSON
PETFOOD



Terra Canis
Kannenhunde für Hund

FLEISCHESLUST
ARTGERECHTE TIERERNAHRUNG

DAS BESTE FÜR IHREN TREUEN BEGLEITER.

Tiere liegen uns am Herzen –
genau wie ihre Halter.
Meiko – näher am Tier. www.meiko.ch

Tierkompetenzzentrum Villmergen

Meiko Heimtierbedarf AG, Anglikerstrasse 89, 5612 Villmergen

Aarau AG | Beringen SH | Frauenfeld TG | Hünenberg ZG | Lyssach BE | Maienfeld GR | Murten FR | Vaulruz FR

MEIKO 
Kompetenz für vier Pfoten

Protokoll GV SSDS 25.2.2018, Landgasthof Schönbühl 25.2.2018	4
Procès-verbal de l'assemblée générale de la SSDS du 25.02.2018,	9
Generalversammlung - Assemblée générale SSDS 2019	14
Jahresbericht des Präsidenten SSDS	15
Rapport annuel du président SSDS	18
Jahresbericht 2018 des Präsidenten der TK	21
Rapport annuel 2018 du président de la CT	22
Jahresbericht 2018 der RG Bern-Freiburg	24
Raport 2018 du GR Bern-Fribourg	26
Jahresbericht 2018 der RG Nordwestschweiz	28
Rapport annuel 2018 du GR nord-ouest	29
Jahresbericht 2018 der RG Ostschweiz	30
Rapport annuel 2018 du RG suisse orientale	31
Jahresbericht 2018 der RG Lémanique	33
Rapport anual 2018 du GR Lémanique	34
Rapport 2018 du GR Plaine du Rhône	35
Schweizermeisterschaft 2018 Ollon VD	36
Jahresbericht 2018 der RG Plaine du Rhône	39
Jahresbericht 2018 der RG Seerücken	40
Rapport annuel 2018 du GR Seerücken	42
Jahresbericht 2018 der RG Wallis	45
Rapport annuel 2018 du GR du Valais	47
Jahresbericht 2018 der RG Wyland	48
Rapport annuel 2018 du GR Wyland	51
Jahresbericht 2018 der RG Zentralschweiz	54
Rapport annuel 2018 du GR Suisse centrale	55
EM Teilnehmer 2018 Tschechinnen	56

Herausgeber: SSDS Schweiz. Verein für die Ausbildung von Hütehunden.

Der Kurier der Hütehunde ist das Mitteilungsorgan des SSDS. Er wird Gönner und Mitgliedern zugestellt. Der Abonnementspreis ist im Jahresbeitrag inbegriffen.

Alle wichtigen Informationen und auch Formulare sind über www.ssds.ch abrufbar.

Informations importantes et des formulaires sont également disponibles sur www.ssds.ch.

Adressänderungen / Changements d'adresse:

Caroline Meier, Degenmoos 3, 4556 Bolken
carolie@degenmoos.ch Natel 078 647 48 40

Sekretariat und Registration / Enregistrement:

Corinne Nyffenegger, Preussischhof, 5630 Muri
corinne.nyffenegger@bluewin.ch Natel 079 305 93 01

Protokoll GV SSDS 25.2.2018, Landgasthof Schönbühl 25.2.2018

Entschuldigt

Patrick Cornut, Sandra Hotz, Charly Schierscher, Trix Schmucki, Anita Beutler, Kurt Beutler, Monika Mosimann, Patrick Schmid, Erika Hofer, Barbara Käser, Beatrice Brändli, Walter Schiess, Carole Stählin, Sandra Wüthrich, Susanne Haring, Melanie Helfer, Peter Bolliger, Sandra Ringler, Barbara Gysin, Martina Gerber, Christian Metz, Daniel Brechbühl, Jürg Schumacher, Benoit Gertsch, Nicole Schellenberg, Tom Oettli, Alain Kühni, Cedric Tribelhorn, Thomas Lobsiger, Alberto Stern

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident Ruedi von Niederhäusern begrüsst um 13.47 die anwesenden Mitglieder. Silvia Nicole übersetzt wiederum für die französischen Kollegen.

2. Präsenzenkontrolle

Alle Mitglieder haben sich in die Liste eingetragen, als offizielle Vertreterin von Biomill ist Sandra Bläuer anwesend, Marion Zimmermann vom Border Collie Club. Es sind 43 stimmberechtigte Mitglieder im Saal.

3. Stimmzähler

Tisch rechts, plus Vorstand: Robert Köppel

Tisch links: Beat Furrer

Tagespräsidentin für die Wahlen: Daniela Gerber

4. Genehmigung der Traktandenliste

Es gibt keine weiteren Meldungen aus der Versammlung, die Traktanden werden einstimmig angenommen.

5. Protokoll der GV 2017

Das Protokoll wird einstimmig angenommen

6. Jahresbericht des Präsidenten

Der Bericht wurde im Internet und im Kurier publiziert. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

7. Jahresbericht des Präsidenten der Technischen Kommission

Marco Rella hat diesen Bericht verfasst, die Versammlung nimmt den Bericht einstimmig an.

8. Jahresbericht der Beschwerdestelle

Marion Zimmermann und Cedric Tribelhorn betreuen diese Stelle. Die beiden waren dieses Jahr arbeitslos, die Beschwerdeinstanz musste von niemandem kontaktiert werden. Der Bericht wird einstimmig angenommen

9. Jahresberichte der Regionalgruppen

Ruedi bedankt sich bei allen Regionalgruppen für ihre Arbeit, durch sie lebt der Verein SSDS. Die Jahresberichte wurden im Kurier und im Internet publiziert.

Die Übersetzungen vom Französischen ins Deutsche waren nicht ganz einwandfrei. Diese werden in Zukunft gegengelesen und korrigiert.

Die Jahresberichte werden einstimmig angenommen.

10. Kasse 2017

a) Kassabericht 2017

Die Schlussbilanz ergibt einen Verlust von 3200.-.

Hauptursache für den Verlust ist der starke Rückgang des Sponsorenbeitrages von Biomill.

Wir erreichten unseren Mindestbezug dieses Jahr nicht, Biomill war aber dennoch grosszügig und hat uns trotzdem einen zusätzlichen Betrag zum festgelegten Beitrag ausbezahlt.

Ab 2020 ist der Anhänger amortisiert, im Moment wird dieser noch mit 2000.- pro Jahr abgeschrieben.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

b) Revisorenbericht

Regula Hörler-Matter verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen. Sie bedankt sich bei Caroline Meier für ihre Arbeit. Er wird ebenfalls einstimmig angenommen.

c) Festsetzung Mitgliederbeitrag

Vorschlag des Vorstandes, der Mitgliederbeitrag soll bei 100.- belassen werden. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

d) Rückvergütung an RG's

Der Betrag pro Mitglied an die RG's soll, wie bisher, bei 25.- bleiben. Wird einstimmig angenommen.

e) Budget 2018

Sponsorenbeiträge zu erhalten wird auch in Zukunft nicht einfacher. Eine Idee, um in Zukunft nicht ins Minus zu wirtschaften wäre, dass an Arbeitsprüfungen pro Starter dem Veranstalter 5.- in Rechnung gestellt werden. Die Veranstalter, wie die Starter, profitieren vom Verein und sollen diesen auch stützen.

Marion findet den Vorschlag gut, möchte aber einen Höchstbetrag beim Startgeld festsetzen. Andi Schiess würde gerne dem Problem, „Finanzloch“ auf den Grund gehen, bevor neue Einnahmequellen gesucht werden. Dies wird im Punkt ISDS besprochen.

Justine fragt ob es nicht möglich ist, wenn Biomill nicht mehr als Sponsor zur Verfügung steht, einen neuen Futterlieferant zu suchen. Ruedi erklärt, dass es sehr schwierig ist einen Futtersponsor zu finden, der allen Mitglieder zusagt. Ruedi steht aber in Verhandlungen mit Biomill.

Es wird an der nächsten GV ein Vorschlag präsentiert wie wir in Zukunft die Kasse im Lot halten können.

Caro stellt das Budget für 2018, gestützt auf die bisherigen Zahlen, vor.

Es würde ein Gewinn von 100.- erbringen.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

Korrektur: Aufgrund eines Rechnungsfehlers liegt beim Budget für das Jahr 2018 ein Defizit von 4000.- vor. Wir bitten um Entschuldigung für diesen Fehler.

f) Finanzkompetenz Vorstand

Der Betrag soll bei 5000.- belassen werden.

Wird einstimmig angenommen.

g) Sponsoren

Ruedi übergibt das Wort an Sandra Bläuer, offizielle Vertreterin von Biomill.

Die Zusammenarbeit mit Biomill wird für 2018 wie bisher weitergeführt. Für 2019 wird ein neuer Weg einer Zusammenarbeit gesucht.

Andi schlägt vor, den Mitgliederbeitrag um 50.- zu erhöhen, und die 50.- als Biomillgutschein an die Mitglieder zurückzugeben.

Heinz Höneisen bezieht viel Futter von Biomill, erklärt aber, dass das Futter immer wieder etwas anders ist. Roland Hug hat dasselbe beobachtet.

11. Mitgliedermutationen

Natalie di Natale übernimmt die Präsentation.

Gesamtmitglieder im SSDS sind 479, 23 Neueintritte und 41 Austritte.

25 Jahre SSDS- Mitgliedschaft:

Gerd Buchholz

Benoit Gertsch

Monika Aeschlimann (Trachsler)

Ruedi von Niederhäusern

12. Wahlen

Katharina Favre und Nathalie di Natale haben per GV 2018 ihren Rücktritt bekannt gegeben.

Ruedi bedankt sich ganz herzlich bei Katharina für ihre Arbeit mit der ISDS.

Ebenfalls ein grosses Merci an Nathalie für ihre langjährige Arbeit im Vorstand.

Vorschlag als Ersatz für Nathalie ist Silvia Nicole, der Regionalgruppe Plaine du Rhone.

Silvia wird als neues Vorstandsmitglied einstimmig gewählt.

Vorschlag als Ersatz für Katharina Favre ist vom Vorstand Marco Rella. Da Marco sowieso in alle Geschäfte des Vorstands eingebunden ist, wäre es eine Erleichterung für den Vorstand Marco als offizielles Vorstandsmitglied dabeizuhaben.

Andi ist nicht begeistert, dass mehrere Ämter auf einer Person kumuliert werden. Er fragt, ob man Marco als Person oder als Funktion TK-Präsident in den Vorstand wählen würde.

Regula erwähnt bei einer Statutenänderung die Anzahl zwingender Vorstandsmitglieder von 5 auf 3 zu ändern. Dies wird auf die nächste GV geprüft.

Daniela Gerber würde es begrüßen, ein TK Mitglied im Vorstand zu haben. Im Border Collie Club ist es ebenfalls so organisiert mit der Zuchtkommission.

Gisela Stöckli wird von der Versammlung vorgeschlagen als 5. Person für den Vorstand.

Gisela wird von der Versammlung einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Gisela war bisher Rechnungsrevisorin. Andi Schiess schlägt Heidi Ledermann als neue Rechnungsrevisorin vor. Heidi stellt sich für dieses Amt zur Verfügung. Sie wird mit grossem Applaus gewählt.

Ruedi übergibt das Wort an Daniela Gerber, der Tagespräsidentin.

Daniela bedankt sich bei den verbleibenden Vorstandsmitgliedern. Sie lässt Ruedi von Niederhäusern, Caroline Meier und Corinne Nyffenegger in globo wählen. Diese werden einstimmig gewählt.

13. Technische Kommission

Marco bedankt sich bei Andi für die SM welche die RG Ostschweiz organisiert hat.

Die TK hat viel Arbeit mit Anpassungen und Präzisierungen der Reglemente. Alle Arbeiten der TK werden auf der Webseite publiziert. Wer weitergehende Infos möchte, kann sich beim jeweiligen RG-TK- Vertreter melden.

Marco bedankt sich bei allen TK Mitglieder für ihre Arbeit.

Wichtige Erneuerung:

Bei Prüfungen mit EP und weiteren Klassen, dürfen Schafe, welche an der EP gelaufen sind, am selben Tag keine weitere Läufe absolvieren!

14. Landwirtschaftliche Organisationen

a) AGRIDEA

Dieses Jahr offiziell publiziert: Merkblatt Arbeitshunde in der Landwirtschaft

Das Merkblatt ist bei uns auf der Webseite für alle einsehbar. Es kann ebenfalls kostenlos bei der AGRIDEA bestellt werden.

b) Bauernverband

Diverse politische Bewegungen in Gang bezüglich Freihandelsabkommen mit Südamerika

c) Schafe Schweiz

Informationsveranstaltung für eine Gründung einer Branchenorganisation Schafe Schweiz, war am 20. Januar 2018, bisher keine weiteren Aktivitäten.

15. ISDS

Im März war eine Sitzung verschiedener Associate Mitglieder der ISDS. Sämtliche Mitglieder sind sich einig, dass es nicht korrekt ist, dass wir alle bezahlen, aber keine Rechte in der ISDS haben. Die belgischen Vertreter haben sich bereit erklärt einen Brief zu Handen der ISDS zu verfassen. Leider ist dies nicht geschehen.

An der CSC Sitzung in Norwegen wurde kommuniziert, dass in nächster Zeit Einladungen der ISDS folgen um sich Zusammzusetzen um die Zusammenarbeit mit den Kontinentalen Mitgliedern zu besprechen.

Wir bezahlen als SSDS pro Mitglied 15 Pfund Mitgliederbeitrag, als Individualmitglied waren es 78 Pfund.

Vorschlag um die Mitgliederzahl bei der ISDS zu reduzieren und somit einen grossen Kostenpunkt zu reduzieren, gründen wir eine neue RG, einen ISDS-Verein innerhalb des SSDS. Zusätzlicher Mitgliederbetrag in dieser RG ca. 25.-, so dass der Mitgliederbeitrag für die ISDS bezahlt ist.

Vorschlag von Andi Schiess, wir treten wieder zur ISDS aus, da wir keine Vorteile durch die ISDS-Mitgliedschaft haben.

Ruedi erklärt, dass dieser Ansatzpunkt (keine Vorteile) stimmt, aber in diversen anderen Ländern herrscht grosses Chaos durch mehrere Vereine im selben Land. Es wäre für uns am sinnvollsten auch in Zukunft alles unter einem Dach (SSDS) zu haben.

In Holland ist es ebenfalls so geregelt, dass nur jene, die an der ISDS Interesse haben, auch wirklich der ISDS gemeldet werden. Bsp. Züchter, Internationale Starter.

Regula erwähnt, dass diese Lösung allenfalls über eine Mitgliederkategorie gelöst werden könnte. Das Problem ist, dass passiv Mitglieder im SSDS kein Stimmrecht haben, dies ist aber nicht im Sinne des Vorstandes.

Eine Regionalgruppe würde nach OR gewisse Vereinsstrukturen verlangen.

Es wäre zu begrüssen, SSDS intern eine Gruppe SSDS-ISDS zu gründen, allerdings ohne eigene Vereinsstrukturen.

Der Vorstand soll auf die nächste GV einen Vorschlag ausarbeiten.

16. Tierschutz, Zusammenarbeit mit BLV

Das Kontroll-Dokument wurde letztes Jahr durch die TK und Übungsleiter fertiggestellt und beim BLV eingereicht. Ziel wäre, dass bis April 2018 sämtliche Kantonstierärzte informiert sind.

17. Information SKG

Die SKG ist stark an einer Zusammenarbeit mit uns interessiert. Sie möchte alle „Hündeler“ unter einem Dach zwecks politischer Vertretung der gemeinsamen Interessen haben. Zudem soll der SSDS das FCI-Dossier „Collecting Style“ übernehmen und betreuen. Das Dossier „Traditional Style“ ist durch den Verein von Steve Jaunin abgedeckt. Diese Gruppe betreut alle andere Hütehunderassen ausser den Border Collie und den Working Kelpie.

Vorschlag der SKG:

- SSDS eigene Sektion (gemäss REDOG)
- Sämtliche Reglemente und Strukturen des SSDS werden akzeptiert
- unsere Richter würden 1:1 übernommen
- FCI - Prüfungen müssten „nur auf Verlangen“ der Mitglieder durchgeführt werden

Vorteil für uns wäre, dass wir alles unter unserem Dach hätten.

Vorschlag von uns wäre, eine eigene kleine Untergruppe (identische Struktur wie Vorschlag ISDS) der SKG zu melden.

Andi wendet ein, dass uns die SKG Mitgliedschaft nichts kosten sollte. Sie kaufen unser Fachwissen ein.

Es wird mehrfach aus der Versammlung hingewiesen, dass sämtliche Kommunikation mit der SKG schriftlich festgehalten werden sollte.

Der Vorstand soll auf die nächste GV einen Vorschlag ausarbeiten.

18. Übungsleitertag

Der Übungsleitertag wird am 12. Mai 2018 von der RG Graubünden durchgeführt.

19. Schweizermeisterschaft 2018

Deborah Degen ergreift das Wort. Die Schweizermeisterschaft wird in Ollon stattfinden, mit den Schafen von Jürg Schumacher. Die RG Plaine du Rhone hat eine neue Internetseite erstellt, welche bereits einige Informationen hat.

2019 RG Nordwest

2020 RG Zentralschweiz

2021 RG Wallis

20. World Trial

Rhea Venzin hat die Schweiz als Young Handlerin vertreten. Sie verliest einen sehr emotionalen Bericht zum World Trial aus ihrer Sicht.

21. Europameisterschaft

Die Schweiz konnte als Team den 3. Rang belegen. Andi und Corinne konnten im Final die Plätze 10 und 11 belegen.

*Das CSC 2018 findet am 23.-26. August 2018 in Tschechien, kurz nach der Österreichischen Grenze statt.

22. Europameisterschaft 2020 in der Schweiz

Das Continental findet neu über 4 Tage statt. 3 Qualitage und 1 Finaltag.

Datum 24.9.2020-27.9.2020

Gelände ca. 400x800 Meter

Neu: Im Final werden pro Teilnehmer neue Schafe verlangt, jedes Schaf läuft nur 1x, somit werden mindestens 360 Schafe benötigt.

Vorschläge für die Durchführung der EM 2020 von RG's oder Einzelpersonen nimmt der TK Präsident bis am 15. Juni 2018 entgegen. Den jeweiligen Vorschlägen bitte ein kleines Konzept und Budget beilegen.

Roland Hug erklärt kurz, dass in Fräschels Ende August 2020 das Hornusserfest stattfindet. Es laufen bereits Anfragen und Abklärungen ob man die Infrastrukturen dort nutzen könnte.

22. Termine

24. Februar 2019 Generalversammlung

16-18. November 2018 CanChaval in Bern, der SSDS wird Vorführungen machen

23. Verschiedenes

Patrick Meier bedankt sich bei allen die den SSDS Anhänger benützen. Es funktioniert sehr gut, der Anhänger kommt jeweils komplett und in gutem Zustand zurück.

Ruedi gibt Roland Hug ein Dankeschön für Melanie Helfer, die die Internetseite betreut, mit. Ebenfalls ein grosses Merci an Sandra Hotz, welche den Kurier verfasst und den Präsidenten jeweils mit den Jahresberichten im Nacken hängt.

Ruedi schliesst die Versammlung um 17:19

Für das Protokoll

Februar 2018, Corinne Nyffenegger



Procès-verbal de l'assemblée générale de la SSDS du 25.02.2018, Landgasthof Schönbühl

Se sont excusés :

Patrick Cornut, Sandra Hotz, Charly Schierscher, Trix Schmucki, Anita Beutler, Kurt Beutler, Monika Mosimann, Patrick Schmid, Erika Hofer, Barbara Käser, Beatrice Brändli, Walter Schiess, Carole Stählin, Sandra Wüthrich, Susanne Haring, Melanie Helfer, Peter Bolliger, Sandra Ringler, Barbara Gisin, Martina Gerber, Christian Metz, Daniel Brechbühl, Jürg Schumacher, Benoit Gertsch, Nicole Schellenberg, Tom Oettli, Alain Kühni, Cedric Tribelhorn, Thomas Lobsiger, Alberto Stern

1. Accueil par le président

Ruedi souhaite la bienvenue aux membres présents et ouvre la séance à 13 :47 heures. Silvia Nicole sera de nouveau la traductrice pour les membres de la suisse Romandie

2. Contrôle des présences

Sont présents 43 membres et une invitée : Madame Sandra Bläuer, la représentante officielle de Biomill et Marion Zimmermann qui représente le club de border collie suisse

3. Election des scrutateurs

Sont nommés à l'unanimité Robert Köppel, Beat Furrer et Daniela Gerber comme présidente du jour des élections

4. Acceptations de l'ordre du jour

Aucune modification de l'ordre du jour publié n'étant demandée, il est accepté à l'unanimité

5. Procès-verbal de l'AG 2017

Le Procès-verbal est accepté à l'unanimité

6. Rapport du président pour l'exercice 2017

Ce rapport qui fait l'objet d'aucune remarque, est accepté à l'unanimité et a été publié sur Internet et dans le courrier.

7. Rapport annuel du président de la commission technique 2017

Ce rapport est accepté à l'unanimité et Ruedi remercie la commission technique pour le travail accompli.

8. Rapport de la commission de recours 2017

Il n'y a aucun rapport écrit émanant de la commission de recours. Le rapport est accepté à l'unanimité par l'assemblée.

9. Rapports des groupes régionaux pour l'exercice 2017

Ruedi remercie les différents groupements régionaux pour leur travail accompli. Les traductions du français en allemand, n'étant pas parfaits, seront à l'avenir corrigés par des tierces personnes.

Lesdits rapports ont été tous acceptés à l'unanimité

10. Trésorerie 2017

a) Rapport du caissier 2017

Le bilan final montre une perte de CHF 3'200.

La cause principale de cette perte, est la forte baisse de notre Sponsor Biomill. Nous n'avons pu atteindre notre achat minimum cette année, mais Biomill, ayant été généreux, nous a néanmoins versé une contribution supplémentaire au montant défini.

Dès 2020, la remorque sera amortie mais pour le moment l'amortissement est maintenu à CHF 2'000 par année.

Le rapport annuel est accepté à l'unanimité

b) Rapport des vérificateurs des comptes

Regula Hörler-Matter donne lecture du rapport idoine et recommande à l'assemblée de l'accepter.

Il est ensuite accepté à l'unanimité.

c) Fixation du montant de la cotisation des membres

Le comité propose de laisser ce montant à Fr 100.- comme par le passé.

Cette proposition est acceptée à l'unanimité.

d) Rétrocessions aux groupes régionaux

Il est décidé de rétrocéder comme par le passé Fr. 25.- par membre aux groupes régionaux
Cette proposition est également acceptée à l'unanimité.

e) Budget 2018

A l'avenir, recevoir des contributions de Sponsors, ne sera pas chose facile. Une idée, pour ne pas avoir d'impact négatif à l'avenir, serait que l'organisateur soit facturé pour des épreuves de travail d'une somme de CHF 5 par participant. L'organisateur et les starters profitant du club, pourront ainsi le soutenir.

Marion approuve cette idée en proposant de fixer un montant maximum pour les frais d'inscription.

Andi Schiess trouve qu'avant de chercher de nouvelles sources de revenus, il faudrait d'abord discuter des détails de ce trou financier. Ceci sera approfondi dans le point ISDS.

Justine demande, s'il est possible de chercher un autre fournisseur d'aliment, si Biomill venait à ne plus être disponible comme Sponsor. Ruedi explique qu'il est très difficile de trouver un Sponsor d'aliment correspondant à la majorité des membres et qu'il est toujours en négociation avec Biomill.

Une proposition sera présentée lors de la prochaine assemblée générale sur la manière de garder la caisse sous contrôle.

Caro présente le budget 2018, basé sur les chiffres précédents.

Cela donnerait un bénéfice de 100.-

Le budget est accepté à l'unanimité.

Correction : En raison d'une erreur de calcul, le budget pour 2018 présente un déficit de 4000.-. Nous nous excusons pour cette erreur.

f) Compétence financière du comité

La contribution sera maintenue à 5000.-

Est acceptée à l'unanimité.

g) Sponsors

Ruedi donne la parole à Sandra Bläuer, représentante officielle de Biomill.

Concernant la coopération avec Biomill, il n'y aura aucun changement pour l'année 2018. En ce qui concerne l'année 2019, il faudra trouver un nouveau mode de collaboration.

Andi propose une augmentation de la cotisation annuelle de CHF 50 et que celle-ci seront créditées en bon de Biomill, à chaque membre.

Heinz Höneisen, qui est un grand utilisateur de Biomill, a régulièrement constaté d'importantes différences de qualité de cet aliment et Roland Hug est du même avis.

11. Mutations des membres

Nathalie donne brièvement connaissance de ce sujet.

Membres au total de la SSDS 479, nouveaux membres 23 et 41 démissions.

Membres depuis 25 années d'affiliation à la SSDS :

Gerd Buchholz

Benoit Gertsch

Monika Aeschlimann (Trachsler)

Ruedi von Niederhäusern

12. Elections

Katharina Favre et Nathalie di Natale annoncent leur démission à l'assemblée générale 2018.

Ruedi remercie Katharina pour sa collaboration avec la ISDS. Un grand merci également à Nathalie pour ses nombreuses années de travail au comité.

Proposition pour le remplacement de Nathalie est Silvia NICOLE du groupement de la Plaine du Rhône.

Silvia est élue à l'unanimité comme membre du comité.

Marco Rella pourrait remplacer Katharina Favre au comité. Son intégration comme membre officiel dans notre comité serait un atout et un soulagement pour toute l'équipe au vu de sa forte implication dans toutes les affaires du comité.

Andi n'approuve pas vraiment cette idée de cumuler plusieurs postes par personne. Il demande si Marco est élu en tant que personne ou par rapport à sa fonction de Président de la commission technique.

Regula aimerait réduire, lors d'un changement des statuts, le nombre des membres obligatoires du comité de 5 à 3 personnes. Ceci sera vérifié pour la prochaine assemblée générale.

Daniela préférerait intégrer dans le comité un membre de la commission technique, en précisant que dans le club border collie suisse, on fonctionnait déjà de cette manière en intégrant dans le comité un membre de la commission d'élevage.

Les membres présents, propose d'élire Gisela Stöckli comme 5ème membre du comité. Gisela est élue à l'unanimité comme membre du comité.

Andi propose Heidi Ledermann comme remplaçante pour la vérification des factures, ce poste était occupé jusqu'à présent par Gisela. Heidi accepte ce poste, elle est élue avec des applaudissements.

Ruedi donne maintenant la parole à Daniela Gerber, notre présidente du jour.

Daniela remercie d'abord les anciens membres du comité et passe à la réélection de Ruedi von Niederhäusern, Caroline Meier et Corinne Nyffenegger. Ceux-ci seront élus à l'unanimité.

13. Commission technique

Marco remercie Andi pour les Championnats Suisse, organisé par le groupement Ostschweiz. La commission technique a beaucoup de travail d'ajustements et clarifications du règlement. Tous les travaux de la commission technique, seront publiés sur le site de la SSDS. Ceux qui souhaite avoir plus d'informations, s'en prie de contacter le représentant correspondant des groupements respectifs.

Marco remercie tous les membres de la commission technique pour le travail accompli.

Des renouvellements importants

Concernant les épreuves de travail avec EP et d'autres classes, les moutons qui ont couru, pendant le test de travail, n'auront plus le droit d'être utilisés le même jour.

14. Organisation agricoles

a) AGRIDEA

Publiée officiellement cette année : La Brochure de chiens de travail en milieu agricole Cette brochure est accessible à tout le monde sur notre site internet et peut également être commandée gratuitement chez AGRIDEA.

b) Union suisse des paysans

Des divers mouvements politiques sont en cours, concernant les accords du libre-échange avec l'Amérique du Sud.

c) Les moutons en suisse

L'évènement d'information pour la création d'un secteur d'organisation << moutons en suisse >> a

eu lieu le 20 Janvier 2018. Jusqu'à présent, aucune autre activité n'est annoncée.

15. ISDS

En mars, avait lieu une assemblée avec plusieurs membres associés à l'ISDS. Tous les membres sont unanimes : il n'est pas correct que tout le monde paie et ne bénéficie d'aucun droit concernant les décisions interne de l'ISDS. Les représentants belges se sont proposé d'écrire une lettre à l'ISDS, pour trouver un terrain d'entente, mais malheureusement, aucune lettre n'a été envoyée jusqu'à présent.

Lors de la réunion du CSC en Norvège, il a été annoncé que, dans un avenir proche, des invitations seront envoyées, pour se réunir avec les membres continentaux pour discuter d'une meilleure collaboration.

En étant membre de la SSDS, la cotisation s'élève à 15 Pounds par membre, en tant que membre individuel le montant est de 78 Pounds.

Notre proposition permet à réduire le nombre de membres d'ISDS et ainsi à diminuer les couts est de créer un nouveau groupement régional. Cela veut dire, un club ISDS au sein de la SSDS. Les frais d'adhésion supplémentaire pour ce groupement seront de 25.- avec cette solution les frais d'adhésion seront couverts pour l'ISDS. La proposition d'Andi est de quitter définitivement l'ISDS, vu que nous n'en tirons aucun avantage.

Ruedi partage son point de vue, en précisant que dans d'autres pays, le chaos règne à cause de l'existence de différents clubs dans le même pays. A l'avenir, tout de même, il serait mieux pour nous, d'avoir tout sous le même toit. En Hollande il est également réglementé de sorte que seules les personnes intéressées par l'ISDS soient annoncées à ISDS – par exemple les éleveurs ou les participants d'épreuves internationales.

Regula mentionne que cette solution pourrait être résolue via une catégorie de membre. Seul problème : les membres passifs de la SSDS n'ont pas le droit de vote. Le comité n'est pas d'accord.

Un groupement régional exigerait après l'OR une certaine structure interne. Il serait favorable de fonder un groupe SSDS-ISDS en interne, mais sans leur propre structure.

Le comité présentera une proposition lors de la prochaine assemblée générale.

16. Protection des animaux – Collaboration avec le BLV (OSAV)

Le document de contrôle a été complété l'année dernière par la commission technique et les formateurs pour ensuite le soumettre à OSAV. L'objectif souhaité est d'informer tous les vétérinaires cantonaux au plus tard en avril 2018.

17. Information SCS

La SCS veut trouver un terrain d'entente avec nous. Leur but principal est d'avoir tous les propriétaires de chiens sous le même toit pour des raisons de représentations politiques d'intérêts communs. De plus elle nous propose de reprendre et de superviser le dossier de la FCI „Collecting Style,,. Le dossier „Traditional Style,, est couvert par l'association de Steeve Jaunin. Ce groupe s'occupe de toutes les autres races de chiens de troupeau, sauf du Border Collie et du Working Kelpie.

Proposition de la SCS :

- Section propre à la SSDS (selon Redog)
- Tous les règlements et structures de la SSDS seront acceptés
- Nos Juges seront acceptés 1 :1
- Les épreuves FCI devraient seulement être effectuées à la demande des membres
-

Notre avantage principal serait d'avoir tous sous notre toit

Nous vous proposons de créer un petit sous-groupe (structure identique à celle de la proposition SSDS) de l'annoncé à la SCS.

Andi souligne que l'adhésion à la SCS ne devrait rien nous coûter, vu qu'ils se procureront notre savoir-faire.

Certains membres ont soulignés à plusieurs reprises la nécessité de mettre par écrit toutes les communications avec la SCS.

Le comité devrait préparer une proposition pour la prochaine assemblée.

18. Journée des chefs d'exercices

La journée des instructeurs sera organisée le 12 mai 2018 par le groupement régional des Grisons

19. Championnat Suisse 2018

La parole est donnée à Débora Degen. Les Championnats Suisse 2018, auront lieu à Ollon, avec les moutons de Jürg Schumacher. Le groupement de la plaine du Rhône a créé un nouveau site WEB, qui contient déjà quelques informations.

2019 GR Nord-ouest

2020 GR Suisse Centrale

2021 GR Valais

20. World Trial

Rhéa Venzin a représenté la Suisse en tant que "Young Handlerin". Elle a préparé un récit très émotionnel, au sujet du World Trail.

21. Continental

La Suisse par équipe a fini 3 mes. En final Andi et Corinne ont terminé 10 me et 11 me
Le continental 2018 aura lieu du 23-26 aout 2018 en République Tchèque, près de la frontière autrichienne.

22. Continental en Suisse 2020

Le continental se déroulera pour la premier fois sur 4 jours. 3 jours de qualifications et 1 jour de final Les dates bloquées provisoirement pour cet  v nement sont les suivantes : du 24.09 2020 au 27.09.2020

La dimension du terrain : 400x800m

Nouveauté : Pour la finale, chaque participant aura des nouveaux moutons et chaque mouton sera utilisé qu'une seule fois, ceci nécessitera au moins 360 bêtes.

Pour toute proposition d'un lieu d'organisation des EM 2020 de la part des groupements régionaux ou des personnes à tiers, le pr sident de la commission technique est à votre disposition jusqu'au 15 juin 2018. Veuillez joindre un petit concept et un budget aux propositions respectives.

Roland Hug nous informe qu'en août 2020 sera organisé la fête "Hornussen"   Fr schels. Une enquête concernant une éventuelle utilisation pour notre EM est en cours.

22. Agenda

La prochaine assemblée générale se déroulera le 24 février 2019

CanChaval   Bern du 16 au 18 novembre 2018 – la SSDS fera des démonstrations

23. Divers

Patrick Meier, remercie toutes les personnes qui utilisent la remorque pour leur respect du matériel et le bon déroulement de la chose en rajoutant que la remorque est à chaque fois rendue dans un bon état et au complet.

Ruedi transmet à Roland Hug des remerciements pour Mélanie Helfer pour son travail autour du site Internet de la SSDS. Un grand merci également à Sandra Hotz qui est responsable de la mise en page du courrier et qui stresse les différents présidents des groupements pour que les rapports annuels arrivent à temps.

Ruedi clos l'assemblée à 17 :19

Responsable du procès-verbal

Février 2018, Corinne Nyffenegger

Generalversammlung - Assemblée générale SSDS 2019

Sonntag/*Dimanche*, 24.2.2019, 13h30 , Gasthof Schönbühl BE

Traktandenliste/*Ordre du jour*

1. Begrüssung durch den Präsidenten / *Accueil par le président*
2. Präsenzkontrolle / *Contrôle des présences*
3. Wahl der Stimmenzähler / *Election des scrutateurs*
4. Genehmigung der Traktandenliste / *Acceptation de l'ordre du jour*
5. Protokoll der GV 2018/ *Procès-verbal de l'AG 2018*
6. Jahresbericht des Präsidenten / *Rapport du président pour l'année écoulée*
7. Jahresbericht der technischen Kommission /
Rapport de la commission technique pour l'année 2018
8. Jahresbericht der Beschwerdestelle / *Rapport annuel de l'office des recours*
9. Jahresberichte der Regionalgruppen / *Rapports annuels des groupes régionaux*
10. Kassa 2018 / *Trésorerie 2018*
 - a) Kassabericht 2018 / *Rapport du trésorier (de la trésorière) 2018*
 - b) Revisoren-Bericht / *Rapport des vérificateurs des comptes 2018*
 - c) Antrag Vorstand; Lizenzsystem für Trialhunde / *proposition du comité; système licence pour chiens de concours*
 - d) Festsetzung des Mitgliederbeitrages / *Fixation du montant de la cotisation de membre,*
 - e) Festlegung Rückvergütung an RG s / *Fixation des rétrocessions aux groupes régionaux*
 - f) Budget 2019
 - g) Finanzkompetenz Vorstand / *Compétence financière du comité*
 - h) Sponsoren / *Sponsors*
11. Mitglieder-Mutationen / *Mutations membres*
12. Wahlen / *Elections* (keine)
13. Technische Kommission / *Commission technique*
14. Landwirtschaftliche Organisation (INFO) / *Organisations agricultrice*
 - a) AGRIDEA
 - b) SBV / USP
15. ISDS (INFO)
16. Merkblatt Tierschutz (Info) / *Brochure protection des animaux (Info)*
17. Antrag Vorstand, Beitritt SKG / *proposition du comité, adhésion SCS*
18. Übungsleitertag 2019 / *Journée des chefs d'exercice 2019*
19. Schweizermeisterschaften / *Championnats de Suisse 2019 – 2021*
20. Europameisterschaft / *Campionnat d'Europe 2019*
21. Europameisterschaft / *Campionnat d'Europe 2020 in der Schweiz / en Suisse*
22. Termine / Agenda 2019/2020, GV / AG SSDS 23.Februar 2020 (prov.)
23. Verschiedenes / Divers

Alle Mitglieder sind herzlich willkommen!

Tous les membres sont les bienvenus !

Lugnorre, 1. Januar 2019, der Präsident Ruedi von Niederhäusern



Schweiz. Verein für die Ausbildung von Hütehunden und
Herdengebrauchshunden

Société Suisse pour la formation des chiens de troupeaux

SSDS Swiss Sheep Dog Society

CH-1789 Lugnorre, 31.Dezember 2018

Jahresbericht des Präsidenten SSDS

Liebe Mitglieder des SSDS,

Irgendwie dreht die Uhr immer schneller, es ist schon wieder Zeit sich Gedanken zum abgelaufenen Jahr zu machen. Aber nicht nur der Rück-, sondern und vor allem auch der Ausblick erscheinen mir wichtig.

Die Regionalgruppen

Die Regionalgruppen, als Grundpfeiler des SSDS, leisten sehr gute Arbeit; verschiedenste Kurs- und Ausbildungsmöglichkeiten wurden im 2018 angeboten und organisiert. Unser Dank gilt den Vorständen und Übungsleiter der RG's, viele Stunden werden investiert damit die Arbeitshunde in der Landwirtschaft ihr volles Potential entfalten können. Ein grosses Dankeschön geht auch an die RG Plaine du Rhone, die durch sie organisierte Schweizermeisterschaft war ein sehr gelungener und schöner Event.

Tierschutz

Nach fast drei Jahren Arbeit können wir Euch nun die definitive Version des „Merkblattes Tierschutz Hütehunde“ präsentieren. Dieses Merkblatt, inkl. der darin enthaltenen Checklisten, wird uns in Zukunft in all unseren Aktivitäten mit den Hunden und den Nutztieren unterstützen. Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) hat uns in der Erarbeitung dieser Broschüre unterstützt und diese auch validiert! Das BLV wird über seine Informationskanäle dieses Merkblatt an sämtliche Kantonstierärzte (KT) weiterleiten (die KT sind in den Kantonen für den Vollzug der Tierschutzgesetzgebung verantwortlich). Mit dem vorliegenden Merkblatt haben wir eine exzellente Richtschnur im Bereich Tierwohl und –schutz für all unsere Aktivitäten. Ich möchte Euch ermuntern, das Merkblatt als «Guidelines» für euer tägliches Handwerk mit den Hunden und den Nutztieren einzusetzen.

ISDS

Der SSDS stellt mit seinen 500 Mitgliedern rund 8% aller ISDS-Mitglieder weltweit. Wie anlässlich der GV 2018 besprochen sind wir vom SSDS der Meinung, dass wir innerhalb der Strukturen der ISDS auch etwas zu sagen haben sollten. Erste Diskussionen mit anderen ISDS-Mitgliedsländern (Belgien, Deutschland, Holland, Oesterreich) sowie mit dem neuen Präsidenten der ISDS, Tom Huddleston, haben stattgefunden. Da die Interessen der verschiedenen Gesprächspartner nicht immer die gleiche Stossrichtung haben ist an ein rasches Vorwärtskommen im Moment leider nicht zu denken. Ich hoffe, euch anlässlich der GV 2019 mehr Informationen das Thema ISDS betreffend geben zu können.

SKG-Mitgliedschaft

Die SKG ist nach wie vor sehr stark an der Zusammenarbeit mit dem SSDS interessiert. Erste Vorschläge von Seiten des SKG liegen auf dem Tisch, hierbei geht das Spektrum von einer einfachen Anbindung (idem Mitgliedschaft beim Bauernverband) bis hin zu einer Vollmitgliedschaft inkl. die Verantwortung für die Organisation der FCI-Prüfungen und Richter im „Collecting Style“ zu übernehmen.

Der Vorstand hat beschlossen die diversen Vorschläge als Antrag an die GV 2019 zu bringen, damit die Mitglieder hierzu Stellung beziehen können.

Biomill, Hundefutter

Wie seit einiger Zeit bekannt hat die Firma Biomill ihre Aktivitäten per 31.12.2018 eingestellt. Biomill hat den SSDS in den letzten Jahren mit substantiellen Sponsorenbeiträgen unterstützt, hierzu möchte ich mich im Namen unseres Vereins ganz herzlich bei der Firma bedanken.

In Zukunft werden wir betreffend Hundefutter und Sponsoring neue Wege gehen. In Anbetracht der Tatsache, dass es in der heutigen Zeit nicht mehr möglich ist die Vereinsmitglieder an EIN Hundefutter resp. Lieferanten zu binden hat der Vorstand anlässlich seiner Sitzung vom 20.12.2018 folgenden Entscheid gefällt: ab dem 1.1.2019 präsentiert der SSDS auf seiner Homepage seinen Mitgliedern eine breite Palette an Hundefuttern von verschiedenen Lieferanten (2-3). Die Lieferanten werden vom Vorstand ausgewählt, Kriterien sind qualitativ hochwertige Produkte mit einem optimalen Preis-Leistungsverhältnis sowie ein umsatzunabhängiger kleiner Beitrag in die Vereinskasse.

Mit dieser Lösung findet jedes Mitglied ein für ihn passendes Futter, ich möchte Euch ermuntern diese Angebote auch zu nutzen.

Finanzen

Jeder Verein braucht Geld, so auch der SSDS. Starke Veränderungen in den letzten Jahren, sei es auf der Einnahmenseite (sinkende Sponsorenbeiträge) oder auf der Ausgabenseite (ISDS-Beitrag), fordern neue, kreative Ideen um das Budget des SSDS im Lot zu halten. Der Vorstand hat dieses Thema im 2018 priorisiert einige Massnahmen beschlossen wie z.B. die Plafonierung der Unterstützung an die EM-teilnehmer auf CHF 500.- / Person oder die Akquise von neuen Sponsoren im Umfang von CHF 4'500.-. Am meisten Gewicht wird jedoch der Antrag des Vorstandes an die GV 2019 haben: Wir schlagen vor, dass der SSDS ein Lizenzsystem für die Arbeitsprüfungen einführt. Jeder Hund, der an Trials teilnimmt, löst Anfang Jahr eine Lizenz für CHF 50.-. Dieses System wird in vielen anderen Vereinen (Hunde, Pferde, etc.) eingesetzt, ganz im Sinne, dass Diejenigen die die Kosten verursachen diese auch tragen sollen. Bei rund 180 aktiven Hunden würden wir so an die CHF 8'000.- / Jahr generieren.

Ein Dankeschön

An dieser Stelle möchte ich meinen Vorstandskolleginnen Corinne, Gisela, Silvia und Caro herzlich für ihren grossen Einsatz danken. Auch unserem TK-Chef Marco und seinem gesamten Team gebührt Dank, sie leisten ebenfalls sehr viel.

Im Sinne des Zitates von Thomas Morus (1478-1535) freue ich mich auf das Zusammenarbeiten mit Euch allen im nächsten Jahr:

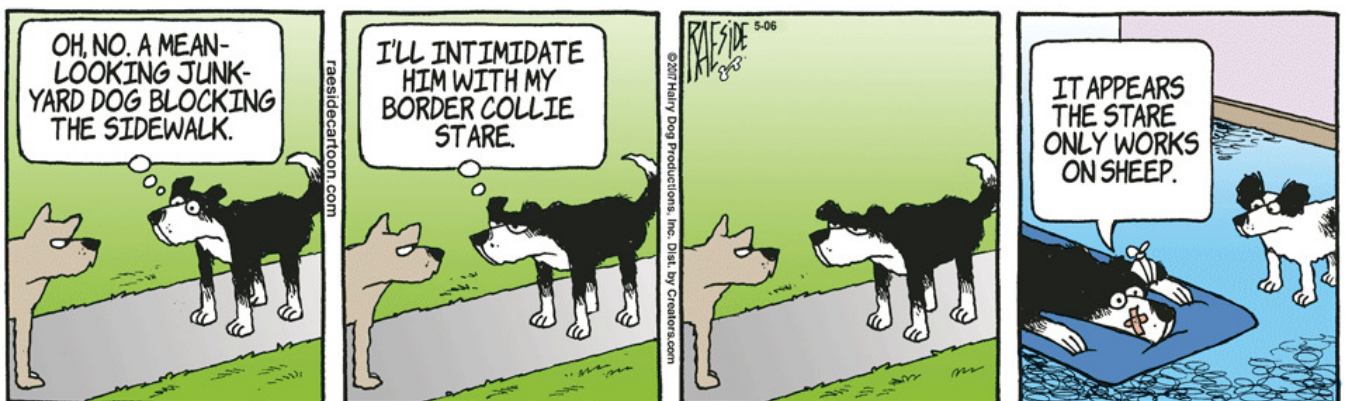
“Tradition ist die Weitergabe des Feuers und nicht die Anbetung der Asche.“

(Thomas Morus, 1478–1535)

Ich wünsche Euch und euren Lieben ein erfolgreiches 2019.

Liebe Grüsse vom Mont Vully

Ruedi



Rapport annuel du président SSDS

Chers membres de la SSDS

Le temps passe de plus en plus vite et il est temps de penser à l'année écoulée. Mais pas seulement la rétrospective mais aussi et surtout les futures perspectives me semblent importantes.

Les groupements régionaux

Les groupements régionaux en tant que pilier de la SSDS, font un excellent travail. Différents cours et formations ont été proposés et organisés en 2018. Nos remerciements vont aux comités et aux formateurs des RG's, de nombreuses heures sont investies, pour que les chiens de travail en milieu agricole puissent développer tout leur potentiel. Un grand merci également au GR Plaine du Rhône, l'organisation des Championnat Suisse, était un très bel événement réussi.

La protection des animaux

Après presque trois ans de travail, nous pouvons vous présenter la version définitive de la brochure "la protection des animaux des chiens de troupeau". Cette brochure, y compris les listes de contrôle qu'elle contient, nous soutiendra à l'avenir dans toutes nos activités avec les chiens et le bétail. L'office fédéral de la sécurité alimentaire et l'autorité des vétérinaires nous ont soutenus et l'ont également validé. Via ses canaux d'information, l'OSAV transmettra cette brochure à tous les vétérinaires cantonaux (VC). (Les VC sont responsables de l'application de la législation sur le bien-être des animaux dans les cantons). Avec cette brochure, nous avons un excellent guide sur le bien-être et la protection des animaux pour toutes nos activités. Je peux que vous encourager, d'utiliser cette brochure comme "Guideline" pour votre travail quotidien avec les chiens et les animaux de rente.

ISDS

L'ISDS avec ses 500 membres, représente environ 8% de tous les membres de l'ISDS dans le monde. Comme discuté à l'assemblée générale 2018, à l'avenir nous voulons une meilleure implication au sein de la structure ISDS. Les premières discussions avec d'autres membres de la ISDS (la Belgique, l'Allemagne, les Pays-Bas, l'Autriche) et le nouveau président de la ISDS Tom Huddleston, ont eu lieu. Etant donné que les intérêts des différents interlocuteurs ne vont pas toujours dans la même direction, il n'est malheureusement pas possible de progresser rapidement. J'espère de pouvoir vous fournir plus d'informations sur ce sujet lors de l'assemblée générale 2019.

Adhésion à la SCS

La SCS est toujours très intéressée par une collaboration avec la SSDS. Les premières suggestions de la SCS sont rédigés, cela va d'une simple collaboration (semblable à l'AGRIDA) à une adhésion complète avec la responsabilité d'organisation des épreuves de travail et des juges "Collecting Style".

Le comité a décidé de soumettre les diverses propositions sous forme d'une requête à l'assemblée générale 2019, afin que les membres puissent s'exprimer à ce sujet.

Biomill, aliment pour chien

Comme annoncé depuis quelque temps déjà, Biomill a cessé ses activités le 31.12.2018. Biomill nous a soutenus au cours des dernières années avec des contributions substantielles et au nom de notre association, je tiens à les remercier pour ce parrainage.

A l'avenir nous allons explorer de nouvelles voies en ce qui concerne le sponsoring et la nourriture pour chien. Considérant qu'à l'heure actuelle, il n'est plus possible de lier les membres du club à un seul aliment de chien, respectif fournisseur, c'est pourquoi, suite à notre dernière réunion de comité (20.12.2018), nous vous proposons une vaste gamme d'aliments pour chien de divers fournisseurs, sur notre site Internet. Ces fournisseurs sont choisis par le comité avec des critères exigeants et un rapport qualité/prix optimal, ainsi qu'une petite contribution de façon indépendante pour la caisse interne. Avec cette solution, chaque membre trouvera un aliment adéquat et je peux que vous encourager à utiliser ces offres.

Les finances

Chaque club a besoin d'entrées financières, la SSDS n'est pas épargnée par ce problème. Des changements importants durant les dernières années, qu'il s'agisse de recettes plus faibles (diminution de Sponsoring) ou de dépenses plus accentuées (ISDS), nous force à trouver des nouvelles idées créatives pour maintenir le budget de la SSDS en équilibre. Le comité a donné la priorité à ce sujet en 2018 en décidant de prendre un certain nombre de mesures, comme par exemple le plafonnement de l'aide aux participants EM à CHF 500.- par personne ou l'acquisition de nouveaux sponsors pour un montant de CHF 4500.-. Mais la proposition prioritaire du comité de l'AG 2019 sera : nous suggérons l'introduction d'un système de licence pour les épreuves de travail. Chaque chien participant aux épreuves de travail, achète une licence de CHF 50.- au début de l'année. Ce système est utilisé dans différentes sociétés (chiens, chevaux...) dans le but que ceux qui causent ces coûts devront aussi les assumer. Avec environ 180 chiens, nous gagnerions CHF 8000.- par an.

Des remerciements

Et maintenant place aux remerciements à mes collègues de comité Corinne, Gisela, Silvia et Caro pour leur engagement durant toute l'année. Et de même à notre Président de la CT Marco et toute son équipe qui a œuvré sans fatigue.

Au sens de la citation de Thomas Morus (1478-1535) je me réjouis de passer une nouvelle année passionnante avec vous.

La tradition est la transmission du feu et non le culte des cendres
(Thomas Morus 1478-1535)

Je vous souhaite, à vous et à vos proches, une bonne année 2019

Cordialement depuis le Mont Vully
Ruedi



Jahresbericht 2018 des Präsidenten der TK

Ein kleiner Jahresrückblick:

Es fanden im Jahr 2018 drei TK Sitzungen statt. Die Protokolle davon können auf der SSDS Webseite nachgelesen werden. Einige Themen konnten zu einer Abstimmung gebracht werden und so direkt im Reglement angepasst werden. Anderes wird noch in den RG's diskutiert und an einer nächsten Sitzung wieder thematisiert. In der TK wenden wir viel Zeit auf, um die Reglemente à jour zu halten und jeweils anzupassen.

Für Fragen bezüglich Reglemente stehen euch die Mitglieder der TK gerne zur Verfügung.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle TK Delegierten die sich ganze Nachmittage freinehmen um an diesen Sitzungen teilzunehmen.

Über das ganze Jahr verteilt gab es wiederum zahlreiche Arbeitsprüfungen für die verschiedenen Klassen, so wie einige Farmtrials. Danke an alle Veranstalter und Helfer.

Im Sommer fand das Continental in Tschechien statt. Zum Teil, unter extremen Witterungsbedingungen, wurden die Teams auf die Probe gestellt.

Die Schafe forderten von Mensch und Hund das gesamte Können ab, um die gestellte

Aufgabe zu lösen. Herzliche Dank an das EM Team für die gezeigten Leistungen.

Im Oktober führte die RG Plaine du Rhone die Schweizermeisterschaft in Ollon durch. Ein sehr stimmiger Anlass, schönes Gelände, ausgeglichene Schafe und ein gelungenes Ambiente rundeten diesen Anlass ab. An dieser Stelle einen grosser Applaus für die RG Plaine du Rhone für diesen grossartigen Anlass. Herzliche Gratulation an die neue Schweizermeisterin Corinne Nyffenegger mit Ianna vom Preussischhof und an die 16 Finalisten, welche alle sehr schöne Arbeiten präsentiert haben.

Im Rückblick ein kleiner Ausblick:

Im Jahr 2020 findet das Continental Sheepdog Championship in der Schweiz statt.

Es sind Abklärungen im Gange, diese schöne Infrastruktur in Ollon für die EM 2020 zu nutzen. Hoffen wir auf einen baldigen positiven Bericht.

Ebenfalls im Oktober fand der jährliche Übungsleiterkurs statt. Wir waren diesmal in der Landwirtschaftlichen Schule Salez zu Gast. Es wurde ein offiziell anerkannter SKN Kurs Schafe angeboten. Der Kurs war interessant und es wurden viele nützlichen Infos vermittelt.

Beim SSDS Vorstand möchte ich mich für die exzellente Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken.

Nun freue ich mich auf ein neues spannendes Jahr und wünsche euch allen für 2019 nur das Beste.

Im Dezember 2018

Marco Rella

TK Präsident

Rapport annuel 2018 du président de la CT

Petite revue de l'année

Durant l'année 2018, nous avons eu 3 assemblées. Ces rapports peuvent être consultés sur le site Internet de la SSDS. Certains sujets passaient directement au vote pour ensuite être adaptés dans le règlement. D'autres seront encore discutés aux seins des groupements et ensuite à nouveau traités lors d'une prochaine assemblée. Dans la commission technique, nous passons beaucoup de temps à tenir à jour les règlements, pour ensuite les adapter en conséquence. Pour les questions concernant la réglementation, les membres de la CT sont à votre disposition.

Un immense merci à tous les délégués de la CT, qui offre des après-midis entiers pour assister aux assemblées.

Tout au long de cette année, de nombreuses épreuves de travail ont été organisées pour les différentes classes, ainsi que quelques Farmtrials. Merci aux organisateurs et aux aides.

L'été passé a eu lieu le Continental en République tchèque avec en partie des conditions climatiques extrêmes, qui ont mis les équipes parfois à rude épreuve. Les moutons exigeaient de l'homme et du chien toute leur compétence pour résoudre le parcours déterminé. Un grand merci à l'équipe EM pour les performances présentées.

En octobre, le groupement régional de la Plaine du Rhône a organisé les Championnats Suisse à Ollon. Un événement très harmonieux, avec un terrain magnifique, des moutons équilibrés et une ambiance réussie pour clôturer l'occasion. Un grand merci et bravo au groupement de la Plaine du Rhône pour cette belle manifestation. Félicitations à la nouvelle Championne Suisse Corinne Nyffenegger et sa chienne Ianna vom Preussischhof sans oublier les 16 finalistes, qui ont tous présenté un très beau travail.

Un coup d'œil en arrière

En 2020 aura lieu le Continental Speepdog Championship en Suisse.

Des discussions sont en cours pour une éventuelle utilisation de cette belle infrastructure à Ollon pour l'EM 2020. Nous sommes toujours en attente d'une réponse, dont nous espérons recevoir tout bientôt.

Également en octobre, a eu lieu le cours annuel des formateurs et cette fois-ci, nous étions invités par l'école d'agriculture de Salez. Nous avons suivi un cours sur mouton officiellement reconnu "SKN" en profitant de nombreuses informations utiles qui nous ont été fournies.

Je voudrais remercier le comité de la SSDS, pour son excellente collaboration durant l'année précédente.

Je suis impatient de recommencer une nouvelle année passionnante et vous souhaite à tous que le meilleur pour 2019.

Décembre 2018 / Marco Rella votre président de la CT



Jahresbericht 2018 der RG Bern-Freiburg

Sali zäme

Mit der Generalversammlung vom 9. März im Restaurant Kreuz in Gümmenen hat das Jahr 2018 unserer Regionalgruppe begonnen.

Am Freitag, 17. Mai nahmen 12 Personen am ersten Trainingstag der Regionalgruppe bei Caro und Pädu teil. Ein Roundpen, eine kleineres und ein grösseres Feld waren vorbereitet, so dass alle auf ihre Rechnung kamen und entsprechend dem jeweiligen Ausbildungsniveaus ihrer Hunde arbeiten konnten. Das schöne Wetter und die gute Stimmung trugen zu einem gelungenen Anlass bei.

Im Sommer fand unter der Initiative von Heidi Ledermann ein Anfänger-kurs bei ihr in Bätterkinden statt. Ein Roundpen erlaubte es den Hundeführern sich mit der Materie der Hütehundearbeit auseinander zu setzen. Aufgrund des Erfolgs des ersten Kurses organisierte Heidi gleich noch einen zweiten. Danke Heidi, dass du diese Kurse für Anfänger organisiert hast.

Die Vereinsmeisterschaft fand bei Rohrer Ueli in Frauenkappelen statt. Die Prüfung war als Farmtrial zu absolvieren, welcher allen Hundenniveaus angepasst wurde. Eine super Stimmung, ein schönes Feld, angepasste Schafgruppen und ein perfektes Mittagessen mit der Option verschiedene Fleischsorten aus Ueli's Produktion zu versuchen!! Danke, dem Organisationsteam unter der Leitung von Simu und Ueli für diese Vereinsmeisterschaft.

Gratulation an die Sieger:

Klasse 1 Carmen Hernandez mit Moss,

Klasse 2 Ricardo Gerber mit Mitch,

Klasse 3 Hügli Roland mit Keeva.

Bezüglich der Durchführung von öffentlichen Arbeitsprüfungen; Danke, an Ruedi, Schumi, Ueli, Fritz, Heidi, Caro und Pädu für die Organisation von mehreren Anlässen. Dank Euch konnten alle Klassen angeboten werden. Ich bin mir bewusst, dass es eine grosse Anstrengung bedeutet, eine Arbeitsprüfung auf die Beine zu stellen, dass es nicht einfach ist eine schön homogene Schafherde zur Verfügung zu stellen und vor allem ein entsprechendes Terrain zu finden! In diesem Sinne; danke für euer Engagement.

Die Schweizermeisterschaft fand dieses Jahr beim Abbaye de Salaz in Ollon (VD) statt. Schumi hat eingewilligt seine Schafe für die drei Tage der Schweizermeisterschaft zur Verfügung zu stellen. Danke Schumi! Alles war angerichtet für diese super Schweizermeisterschaft: ein anspruchsvolles, aber genau auf eine Schweizermeisterschaft zugeschnittenes Terrain, perfekte Schafe und eine tolle Stimmung. Auch für Gaumenfreuden war ausreichend gesorgt!

Bravo an alle Teilnehmer der RG Bern-Freiburg für ihre Teilnahme an der Schweizermeisterschaft, sei es in Klasse 2 wie auch in Klasse 3; unsere Regionalgruppe war sehr gut vertreten und durfte mit drei Teilnehmern im Final der Klasse 3 und mit Ricardo Gerber als Vize-Schweizermeister in Klasse 2 stolz sein auf die Resultate.

Bezüglich Europameisterschaft in Tschechien ; Bravo an Schumi für die Vertretung unsere Regionalgruppe. Dem Vernehmen nach, waren die Schafe an dieser Europameisterschaft die grösste Herausforderung, welche sich als schwer führbar und wenig kooperativ zeigten.

Ein geplanter Alpausflug und ein Trainingstag bei Remi mussten aus Mangel an Interessenten abgesagt werden.

Zum Schluss Danke an euch alle, die ihr unsere Regionalgruppe in irgendeiner Art lebendig macht. Ohne euren Beitrag wäre unsere Gemeinschaft nicht was sie ist. Wenn ihr Ideen für einen Kurs, eine Arbeitsprüfung oder anderes habt, zögert nicht euch an den Vorstand zu wenden, um eure Idee zu realisieren.

Ich danke all meinen Vorstandskollegen, welche eine super Arbeit leisten. Immer bereit sich für unsere Regionalgruppe einzusetzen. Sonja, Simon, Hügli, Rémi; danke für eure Unterstützung.

Der gesamte Vorstand wünscht euch ein gutes Jahr 2019 mit vielen glücklichen Momenten und Freude sowohl mit den Zwei- wie auch Vierbeinern!

Caroline , décembre 2018



Raport 2018 du GR Bern-Fribourg

Bonjour à tous,

C'est avec notre assemblée générale le vendredi 9 mars au restaurant Kreuz à Gummenen que l'année 2018 de notre groupe régional commençait !

Le vendredi 17 mai, eu lieu chez Caro et Pädu la première journée d'entraînement pour notre groupe régional. 12 participants y prennent part. Un roundpen, un petit terrain et un grand terrain furent mis à disposition, ainsi tous les niveaux des chiens y trouvèrent leur compte et purent travailler en conséquence. Le beau temps et la bonne humeur furent de la partie, une super journée !

En été, sous l'initiative d'Heidi Ledermann, un cours pour débutant a eu lieu chez elle à Bätterkingen. Un round pen permis aux conducteurs de chiens de se familiariser avec le métier de berger et comme le premier cours fut un succès, Heidi organisa un deuxième cours. Merci Heidi d'avoir organisé ces cours pour débutants.

Le concours interne eut lieu chez Ueli à Frauenkappelen. Une compétition sous forme de Farmtrial, adaptée à tous les niveaux de chiens. Une super ambiance, un joli terrain, des moutons adaptés et un dîner parfait avec la dégustation de viandes différents d'Ueli !! Merci infiniment Ueli et Simu pour l'organisation de notre concours interne !

Félicitations aux premiers : Carmen Hernandez avec Moss pour la classe 1, Riccardo Gerber avec Mitch pour la classe 2 et Hug Roland Avec Keeva pour la classe 3.

Quant aux concours officiels de la SSDS, merci à Ruedi, Schumi, Ueli, Fritz, Heidi, Caro et Pädu d'avoir organisé plusieurs concours. Grâce à vous toutes les classes ont été représentées. Je suis consciente que d'organiser des concours est un gros travail, qu'il n'est pas facile de mettre un beau troupeau homogène de moutons à disposition et surtout de trouver des terrains adaptés ! Alors merci pour votre engagement !

Le championnat suisse cette année a eu lieu à l'Abbaye de Salaz en Valais. Schumi a accepté de mettre ses moutons à disposition pour les trois jours du championnat suisse, merci Schumi ! Tout était au rendez-vous pour ce super championnat suisse : un terrain difficile mais tout-à-fait adapté à un championnat suisse, des moutons parfaits, et une super ambiance. Quant à nos papilles gustatives, elles n'ont pas été omises ! Bravo à tous les participants du RG Bern-Fribourg au championnat suisse autant en classe 2 qu'en classe 3, notre groupement a très bien été représenté ! 3

Quant au championnat d'Europe il a eu lieu en Tchéquie. Bravo Schumi d'avoir représenté notre groupe régional. A entendre , le gros challenge de ce championnat d'Europe fut les moutons. Des moutons difficile à conduire et peu coopérants.

Une excursion sur l'alpage et une journée d'entraînement chez Rémi avaient été prévues mais ont dû être annulées, car peu ou personne ne s'est inscrit.

Enfin merci à vous qui faites vivre notre groupement régional, de quelque manière que ce soit. Sans la contribution de tous, notre association ne serait pas ce qu'elle est. Si vous avez des idées de cours, de concours ou autre n'hésitez pas à vous adresser au Comité, il vous aidera à réaliser vos projets.

Je remercie tous mes collègues du comité qui font un super travail : Toujours prêt à s'engager pour notre groupement régional. Sonja, Simon, Hügli, Rémi merci pour votre soutien.

Enfin tout le comité vous souhaite une bonne année 2019, pleine de bonheur et de joie autant avec les bipèdes que les quadrupèdes !

Caroline , décembre 2018



Jahresbericht 2018 der RG Nordwestschweiz

Alle Jahre wieder... Ein weiteres Jahr ist vergangen und glücklicherweise weiss ich nicht allzu viel zu schreiben. Das heisst, es war ein ruhiges und geordnetes Vereinsjahr. Dafür möchte ich mich bei euch allen herzlich bedanken.

Wir durften wiederum ein paar Arbeitsprüfungen durchführen. Den Veranstalter und Helfer ein grosses Merci hierfür, welche sich grosse Mühe geben mit einer ausgeglichenen Schafgruppe und einem geeigneten Gelände möglichst für alle gleiche Voraussetzungen zu schaffen.

Ausserdem freut es mich ausserordentlich wieder mal über eine Vereinsmeisterschaft berichten zu können. Melanie Reist hat eine knifflige Sache aufgestellt, wo Hund und Mensch gefordert waren. Ruedi von Niederhäusern amtierte als Richter. An dieser Stelle ein Dankeschön an Melanie, Theo und Ruedi.

Vereinsmeister 2018 Klasse 1: Milena Costa mit Anori
Klasse 2: Silvana Rosenberg mit Ashkii
Klasse 3: Milena Costa mit Inuk

Im Sommer fand der Übungsleiterhöck bei Jürg Haller statt. Vielen Dank für diesen gemütlichen Abend.

Nicht nur regional, auch international waren wir wieder erfolgreich unterwegs. So durften gleich 3 Personen mit ihren Hunden die Schweiz in Tschechien vertreten: Jürg Haller mit Quanah, Daniel Brechbühl mit Meg, und ich mit Kiona.

Auch an der Schweizermeisterschaft durften wir unsere RG zu den Erfolgreichen zählen, waren doch einige unserer Mitglieder im SM Final. Herzliche Gratulation euch allen zu den hervorragenden Leistungen.

Besondere Glückwünsche gehen hier an Corinne mit Ianna, sie standen zum Schluss zu oberst auf dem Treppchen und sind die neuen Schweizermeister 2018.

Nun liegt ein aufregendes und arbeitsintensives Jahr vor uns. 2019 führt die RG Nordwestschweiz die Schweizermeisterschaft durch. Um diesen Grossanlass erfolgreich gestalten zu können, sind wir auf all unsere Mitglieder angewiesen. Im Moment, in einer ersten Phase, bedeutet dies für **ALLE Mitglieder** Sponsorsuche. Ganz nach dem Motto, viele kleine Beträge geben auch Grosses.

In einer zweiten Phase, der Schweizermeisterschaft selbst, sind wir ebenfalls auf euch alle angewiesen, diesmal als Helfer. Jeder Posten ist wichtig und jeder Posten muss entsprechend besetzt werden.

Bevor ich euch nun allen frohe Festtage wünsche, noch eine Bitte: Wer Adressänderungen oder eine neue E-Mailadresse/Tel. Nr. hat, soll dies bitte in den Stammdaten des SSSS ändern lassen!

Ich hoffe, ich darf an dieser Stelle in einem Jahr von einer erfolgreichen Schweizermeisterschaft berichten.

So und nun wünsche ich euch frohe Festtage.

Im Dezember 2018
Marco Rella

Rapport annuel 2018 du GR nord-ouest

Les années se suivent mais ne se ressemblent pas. C'était une année plutôt calme et ordonnée et c'est ainsi que je n'ai pas grand-chose à écrire. Pour cela je voudrais déjà tous vous remercier.

Nous avons eu le plaisir d'organiser quelques épreuves de travail et c'est avec beaucoup d'engagement comme à chaque fois, les organisateurs et leur bénévoles, ont tout mis en œuvre pour nous présenter un terrain approprié avec des groupes de moutons équilibrés.

De plus et avec un grand plaisir, je peux de nouveau faire un petit rapport sur notre Championnat interne. Melanie Reist nous a préparé un parcours assez exigeant, où chien et homme ont été mis à l'épreuve. Je voulais aussi remercier Ruedi von Niederhäusern qui a œuvré comme juge pour ce trial.

Champion interne :
Classe 1 : Milena Costa avec Anori
Classe 2 : Silvana Rosenberg avec Ashkii
Classe 3 : Milena Costa avec Inuk

Mes remerciements vont aussi à Jürg Haller, chez qui, nous avons eu notre réunion annuelle d'instructeurs qui a été fort agréable. Nos performances n'étaient pas seulement d'un bon niveau régional mais aussi international. Jürg Haller avec Quanah, Daniel Brechbühl avec Meg et moi-même avec Kiona. Également au Championnat Suisse nous étions parmi les meilleurs en comptant plusieurs en finale. Félicitations à tous pour leurs excellents résultats.

Des félicitations spéciales vont à Corinne et sa chienne Ianna, qui ont fini tout en haut du podium en étant les nouveaux Champions Suisse 2018.

Devant nous, une année passionnante et exigeante nous attend, avec entre autre les préparations des Championnats Suisse 2019. Afin d'organiser avec succès cet événement majeur, nous comptons sur tous nos membres. Dans une première phase, nous serons tous à la recherche de Sponsors, dans les sens, des petites rivières feront des grandes. Dans une seconde phase, ce Championnat comptera sur vous en étant bénévoles, parce que chaque post est important et chacun doit trouver sa fonction en conséquence.

Avant de vous souhaiter de bonnes fêtes, il me reste une petite demande importante : Toute personne qui a changé d'adresse ou numéro de téléphone, merci de ne pas oublier de les adapter dans les données de la SSDS !

Dans une année, j'espère pouvoir vous parler d'un beau travail accompli et réussi de nos Championnat Suisse 2019.

Et maintenant j'aimerais vous souhaiter des belles fêtes et au plaisir de vous revoir

Décembre 2018

Marco Rella

Jahresbericht 2018 der RG Ostschweiz

Es ist wieder Weihnachtszeit, somit auch die Zeit für einen kleinen Jahresrückblick der RG Ostschweiz.

Am 26. Januar wurde unsere HV in Bischofszell im Restaurant Waldschenke durchgeführt.

Am 25. Februar fand die HV SSDS in Schönbühl statt. Eine Delegation unseres Vereins war anwesend.

Auch dieses Jahr wurden wieder unsere RG Trainings durchgeführt. Leider waren sie sehr schlecht besucht. Es wurden total sieben Trainings an verschiedenen Orten durchgeführt. Dafür ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren Othmar Hanimann, Trudi und Roland Schiess, Anita Brunner, This Frei, Mäggi Deiss, Martin Müller und Markus Tanner. Als Übungsleiter amtierten Walter Schiess, Cedric Tribelhorn, Alex Speck, Sepp Hutter, Markus Tanner und Chrigi Metz. Allen Übungsleitern vielen Dank.

Auch dieses Jahr führte unsere RG wieder Arbeitsprüfungen aller Klassen durch. Ich spreche den Richtern sowie allen Helfern einen grossen Dank aus. Es lief alles wie am Schnürchen.

Wie jedes Jahr war auch die Vereinsmeisterschaft am 28. Oktober auf dem Programm, diesmal bei Dani Metz im Eggberg auf 1100 Meter in Näfels. Leider hat der Wetterbericht Schnee und sehr schlechtes Wetter vorausgesagt, so dass entschieden wurde, kurzfristig abzusagen. Zum Glück hatte Dani Metz und unser Richter Charly Schierscher eine Woche später Zeit, so konnte am 4. November unser Anlass doch noch durchgeführt werden. Vereinsmeister 2018 wurde Dani Metz. Herzliche Gratulation. Vielen herzlichen Dank Dani und Charly.

Auch dieses Jahr qualifizierte sich Andi Schiess für das Continental (EM) in Tschechien. Herzliche Gratulation.

Die Schweizermeisterschaft fand dieses Jahr in Ollon statt. Es qualifizierten sich Walter und Andi Schiess sowie Markus Tanner in der Klasse 3, und Chrigi Metz in der Klasse 2. Andi kam ins Final, wo er den guten 6. Schlussrang belegte. Allen, herzliche Gratulation.

Ich bedanke mich herzlich bei meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit sowie Euch allen, die in irgendeiner Form für unsere RG zur Verfügung gestanden sind.

Ich wünsche Euch ein gutes 2019 und auf eine gute Zusammenarbeit in unserer RG.

Galgenen, 31. Dezember 2018
Euer Präsident Chrigi Metz

Rapport annuel 2018 du RG suisse orientale

C'est déjà le temps de Noël, c'est-à-dire le moment idéal, de passer en revue l'année 2018 du groupement régional " Ostschweiz"

Le 26 janvier a eu lieu notre assemblée générale à Bischhofszell dans le restaurant Waldschenke.

Suivi par l'AG de la SSDS le 25 février à Schönbühl. Un groupe de délégué de notre groupement était présent.

Cette année encore, nous avons proposé des entraînements au sein de notre groupement. Durant les 7 sessions de formation proposées, très peu de membres ont profité de cette offre.

Néanmoins, je tiens à remercier sincèrement les organisateurs : Othmar Hanimann et Roland Schiess, Anita Brunner, This Frei, Mäggi Deiss, Martin Müller und Markus Tanner, ainsi que les formateurs : Walter Schiess, Cédric Tribelhorn, Alex Speck, Sepp Hutter, Markus Tanner und Chrigi Metz.

En 2018, notre groupement a comme les années précédentes, organisé des épreuves de travail de différentes classes. Je remercie les juges et les bénévoles pour leur engagement et comme d'habitude, tout s'est passé comme sur des roulettes.

Venons à notre championnat interne qui était prévu le 28 octobre et cette fois-ci chez Dani Metz sur l'Eggberg à 1100 mètres d'altitude à Näfels. Mais malheureusement, les prévisions météorologiques prévoient de la neige et du très mauvais temps, qui nous a forcé d'annuler cet événement. Heureusement, Dani Metz et notre juge Charly Schierscher ont pu se libérer une semaine plus tard, qui nous a permis de faire notre Championnat le 4 novembre. Le nouveau champion interne 2018 est Dani Metz, félicitations. Un énorme merci revient aussi à Dani et Charly pour leur travail et leur disponibilité. Cette année encore, Andi Schiess a pu se qualifier pour le Continental (EM) en République Tchèque, bravo à lui pour cette performance.

Cette année, les Championnats Suisse ont eu lieu à Ollon. Pour cet événement Walter et Andi Schiess et Markus Tanner ont pu se qualifier en classe 3, ainsi que Chrigi Metz en classe 2.

Andi avec son premier passage excellent, a pu prendre le départ en finale, en terminant avec une remarquable 6^{ème} place. Félicitations à tout le monde.

J'aimerais encore remercier mes collègues du comité pour la bonne collaboration, ainsi que tous les autres personnes qui ont été disponibles durant l'année 2018.

Je vous souhaite une bonne année 2019 et me réjouis d'une bonne coopération à l'avenir.

Galgenen, le 31 décembre 2018

Votre président Chrigi Metz



Jahresbericht 2018 der RG Lémanique

Für unsere Gruppe, 2018 war ein Jahr mit einigen bedeutenden Ereignissen.

Angefangen am 26. Mai mit einem angenehmen und lernreichen Trainingstag bei unserem Sekretär, Valentin Piaget. Eine freundliche Atmosphäre war an der Tagesordnung und große Fortschritte konnten diesen Tag markieren.

Vom 6. bis 10. September organisierten wir einen Aufenthalt in Nord-Irland, um bei dem internationalen Finale der Hütehunde in Dromore mitzufiebern. Ein toller Event, durchgeführt auf einem genialen Feld und von einigen der Besten animiert. Eine grandiose Veranstaltung dieser "World Sheepdog Trial", dass von den lokalen Medien live übertragen wurde. Die Black-Face Schafe waren ziemlich schwierig und scheu, so wie wir sie auch bei uns manchmal antreffen können. Wir waren ungefähr vierzig Kilometer in einem Farm-Hostel einquartiert. Während diesen 5 wunderschönen Tagen, umgeben von dieser verzaubernden Landschaft, nutzten wir alle nur möglichen Gelegenheiten um atemberaubende Orte wie den "Giants Causeway" zu besichtigen.

Unsere Arbeitsprüfung fand zum ersten Mal bei Alexandre Duboux in Forel/Lavaux statt. Für die Bereitstellung der Schafe, dem Gelände und seiner ganzen Infrastruktur, möchte ich mich im Namen der Regionalgruppe ganz herzlich bei ihm bedanken. Diesen Wettkampf konnten wir bei gutem Wetter und angenehmer Stimmung durchführen, hätten aber gerne mehr Teilnehmern erlaubt, bei uns starten zu können.

In unserer Region trainieren regelmäßig mehrere Besitzer mit ihren Hunden und diese Arbeit rund um das Hütehundewesen interessiert sie sehr. Wir freuen uns solch motivierte und dynamische Menschen, bei unserer Regionalgruppe dabeizuhaben.

Ich wünsche allen ein schönes und glückliches Jahr 2019, geprägt von Erfolgen, Vertrauen und Freundlichkeit zwischen euch und euren Hunden, angereichert durch den stetig wachsenden Zusammenhalt unseres Vereins.

Die Präsidentin der RG Lémanique
Justine Jacquemart

Rapport anual 2018 du GR Lémanique

Notre groupement a vécu une année avec quelques événements marquants... Le 26 mai, une journée d'entraînement et de détente chez le secrétaire, Valentin Piaget. La convivialité était de mise pour les participants et les chiens. De gros progrès ont marqué cette journée.

Du 6 au 10 septembre, un séjour en Irlande du Nord a été organisé pour voir la Finale Internationale des chiens de troupeaux, à Dromore dans le Down. Un beau spectacle, animé par quelques pointures comme on dit par chez nous !

Une organisation grandiose sur un superbe terrain, le World Sheepdog Trial était suivi par les médias locaux. Les moutons étaient des blackface.... fuyants et difficiles, comme les nôtres pas toujours coopératifs... Nous étions logés dans une ferme auberge à une quarantaine de kilomètres, nous avons vécu cinq belles journées dans des paysages grandioses et profité pour visiter des lieux époustouflants tels que la Chaussée des Géants...

Notre concours a eu lieu pour la première fois chez Alexandre Duboux à Forel/Lavaux.. Merci à lui pour la mise à disposition des moutons, du terrain et des locaux. Nous avons eu beau temps, et une ambiance agréable. Nous aurions aimé faire profiter ce moment à plus de participants.

Dans notre région, plusieurs personnes forment leurs chiens et s'intéressent à l'activité de notre groupement. Des personnes motivées et dynamiques qui viennent agrandir les rangs de notre équipe chaleureuse.

Pour 2019, je souhaite mes meilleurs voeux, une nouvelle année qui j'espère sera marquée par la réussite, la confiance et la bienveillance entre vous et vos chiens, et par la cohésion toujours grandissante de notre Groupement.

Le président du RG Lémanique
Justine Jacquemart

Rapport 2018 du GR Plaine du Rhône

Pour le GRPR, l'année 2018 a été occupée en grande partie par les préparatifs du championnat suisse. De ce fait, les autres activités ont été malheureusement un peu mises de côté.

Concernant le championnat suisse, voici quelques phrases :

Il a eu lieu les 19-20-21 octobre sur le domaine de l'Abbaye de Salaz à Ollon. Je profite au passage de remercier chaleureusement tous nos membres ainsi que les autres personnes qui ont été présents pour aider, travailler, nous supporter durant les préparatifs et le long du week-end, un immense merci !

Nous avons eu la chance d'avoir pu profiter de trois jours d'un beau temps sans faille ! Ces conditions climatiques hautement favorables ont grandement participé au succès de ce CS.

Du côté des brebis, nous avons eu un troupeau très homogène et en parfait état sanitaire, que du bonheur ! Les brebis réagissaient très bien aux chiens, mais étaient par contre relativement difficiles à travailler pour la séparation et/ou le tri, au grand regret des concurrents.

Un grand BRAVO à tous les teams, quel magnifique travail fourni !

Le terrain du trial était heureusement sec. Les bosses naturelles de ce dernier ont apporté une certaine difficulté à ce CS. Nous avons pu jouir de la place splendide de l'Abbaye pour manger, et de repas délicieux à base de viande du domaine tout au long du week-end ! Le souper de gala a eu lieu dans une bonne ambiance. La yodleuse Isaline est venue apporter une bonne dose de gaité et de bonne humeur au travers de sa jeunesse et de sa magnifique voix.

Après bien des tensions, beaucoup de fatigue, de stress et d'inquiétude ainsi que quelques points à améliorer, les échos positifs des concurrents, des spectateurs et du bilan financier vont laisser de ce championnat suisse une trace bien positive !

C'est tout bête que nous nous retrouvons fin octobre... que faire pour la fin de l'année?

Le GRPR a décidé d'ouvrir ses cours d'hivers à nos membres, et de faire des entraînements sans moniteur chez ceux qui avaient envie de prêter leurs moutons, un bout de terrain ainsi qu'un coin pour un pic-nic, mettant l'accent sur l'entraide et la joie de se retrouver autour d'une même passion.

Je souhaite à chacun une magnifique année 2019 remplie de succès avec votre fidèle compagnon à 4 pattes.

Pour le grpr, Degen Débora



Schweizermeisterschaft 2018 Ollon VD





Super schönes Gelände.....



.....spannendes Feld und gut vorbereitet Schafe.

Interessiertes Publikum.....



Die Gewinner:



Josi Locher

Corinne Nyffenegger

Johann Beeli

Jahresbericht 2018 der RG Plaine du Rhône

Für die Regionalgruppe GRPR stand dieses Jahr vor allem die Vorbereitung der Schweizermeisterschaft im Vordergrund. Aus diesem Grund, wurden die anderen Aktivitäten ein bisschen auf die Seite geschoben.

Hier einige Impressionen dazu:

Wir konnten diese CH-Meisterschaft vom 19 bis 21 Oktober auf dem herrlichen Winzergut "l'Abbaye de la Salaz" in Ollon und dies bei einem fantastischem Wetter durchführen. Dazu möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Familienangehörigen und Freunden, für ihre großartige und unermüdliche Hilfe während diesen drei Tagen bedanken.

Wir hatten riesiges Glück, das Wetter hatte sehr gut mitgespielt und uns über das ganze Wochenende begleitet. Dies hat natürlich auch zu einer solch tollen und gelungenen Meisterschaft beigetragen.

Auch mit den Schafen waren wir beglückt, die homogene Herde in einem sehr guten gesundheitlichen Zustand, haben uns die Sache sehr vereinfacht. Die Tiere reagierten ohne großen Stressfaktor auf die Hunde, haben aber einigen Finalisten das Vereinzeln nicht leicht gemacht. Wir möchten uns speziell bei Jürg Schumacher für sein Vertrauen und seine gute Arbeit mit der Vorbereitung dieser für uns vorgesehenen Herde, bedanken. Merci Schumi

Das Trialfeld, dank dem schönen und trockenen Wetter, hat dem ganzen ohne Probleme Stand gehalten. Es war ein relativ einfaches Trialfeld, ohne große Schwierigkeiten, außer ein paar Unebenheiten. Wir konnten nicht nur von der wunderschönen Infrastruktur des Winzergutes, ihren leckeren Gerichten (Hofeigenes Fleisch und natürlich ihren eigenhergestellten Wein), dem fantastischen Gala- Essen und der tollen Ambiente profitieren, auch von der enormen Hilfsbereitschaft der Gutsbesitzer. Vielen herzlichen Dank es war eine Freude mit euch zusammenzuarbeiten. Isaline war dann noch das kleine i-Punktchen des Abends, die uns mit ihrem Yodel beglückt hat. Merci für deine verzaubernde Art.

Nach all diesen Monaten der Vorbereitung, Stress, Müdigkeit und kleineren Ungewissheiten, können wir mit dem Resultat richtig zufrieden sein. Viele positive Rückmeldungen von Seiten der Teilnehmer und Zuschauer sowie eine gute Endbilanz mit sehr wenigen Verbesserungsvorschlägen, was will man mehr. Nun ist das hinter uns und die Frage die sich jetzt stellt, was werden unsere zukünftigen Aktivitäten sein 😊

Als nächstes möchten wir unsere Winterkurse für die Mitglieder des GRPR ein wenig anders gestalten, in Form von einem Miteinander und Voneinander lernen. Die Voraussetzungen dazu sind, ein gesichertes Gelände, eigene Schafe und wenn möglich einen kleinen Unterstand für das Gemeinsame Picknick, ganz im Sinne der gegenseitigen Hilfe.

Ich wünsche euch allen ein schönes und gesundes Jahr 2019 mit euren treuen 4 beinigen Begleiter.

Für den Verein La Plaine du Rhône Débora Degen

Jahresbericht 2018 der RG Seerücken

Liebe Vereinsmitglieder

Das vergangene Vereinsjahr war sehr bewegt und ausgefüllt. Für mich ein ohnehin spezielles Jahr, da ich mein neues Amt als eure Präsidentin angetreten habe.

Wir haben 4 Vereinstrainings und eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt, sowie unsere jährliche 3-tägige Arbeitsprüfung im April und die EM/WM Quali im September.

Die Arbeitsprüfung im April war wie die vergangenen Jahre äusserst gut besucht und wir durften uns über prachtvolles Wetter und einen reibungslosen Ablauf freuen. Hiermit ein grosses Dankeschön an alle Helfer, Wald- und Landbesitzer und Sponsoren!

Ein grosses Ereignis war dieses Jahr sicherlich unser 10-jähriges Jubiläum. Ende April führten wir unser Helferessen deshalb in einem grösseren Rahmen wie gewohnt durch. Wir fuhren mit Pferdekutschen bei bestem Wetter über den Seerücken und speisten bei Luzi Lampert in der gemütlichen Gartenwirtschaft hoch über dem Untersee. Das Dessert nahmen wir in der Besenbeiz in Salen-Reutenein ein, bevor wir gemütlich den Heimweg antraten – ein rundum gelungener Tag! Erwin, nochmals einen grossen Dank für das Organisieren dieses tollen Ausflugs!

Den Vereinsanlass im Juni liessen wir ja offen stehen im Jahresprogramm und entschieden uns relativ kurzfristig für einen Grillnachmittag in der Umgebung. Erwin Schenk heizte für uns eine Feuerstelle auf dem Ottenberg an und wir verbrachten einige gemütliche Stunden mit Wurst, Brot und leckerem Kuchen. Herzlichen Dank an Erwin fürs Organisieren der Getränke und des Essens!

Unsere jährliche Alpwanderung durften wir dieses Jahr erstmals bei Daniela Schwegler und Markus Eggenberger durchführen. Die Wandergruppe hatte an diesem gelungenen Wochenende grossen Spass in den Schweizer Bergen. Herzlichen Dank an Daniela und Markus!

Im Laufe des Sommers erhielt ich von einem Vereinsmitglied die Mitteilung, dass sich Sandra Bläuer und Hansueli Schenk am 31. August standesamtlich trauen. Wir überraschten die Beiden mit Spalierstehen und einem schönen, geschnitzten Brett für ihren „Pflüeglihof“. Die Frischvermählten haben sich riesig über unser Kommen gefreut! Wir wünschen euch beiden alles Gute und danken euch für die Bewirtung nach der Trauung!

Zu Herbstbeginn im September starteten über 2 Tage die Teilnehmer unseres EM/WM-Quali-Laufes.

Der Trial war anspruchsvoll und es herrschte gute Stimmung unter den Teilnehmern. Der Anlass konnte bei bestem Wetter und dieses Jahr ohne Verzögerung durch Nebel durchgeführt werden. Auch hier ein grosses Danke an alle Helfer!

Vom 19.-21. Oktober vertrat unseren Verein einzig Willy Haltinner mit seiner Ballyglass Jodie an der Schweizermeisterschaft in Plaine du Rhone.

Der Jahresausklang und die Vereinsmeisterschaft im November fanden in Gunterswilen statt.

Dieses Jahr machten wir wieder einmal einen Farmtrial. Danke Albert Gafner fürs Richten. Das Mittagessen und das gemütliche Beisammensein genossen wir in der Halle von Mac. Herzlichen Dank an Mac für seine Gastfreundschaft und herzlichen Dank an alle Helfer!

Zu guter Letzt kam unser Verein Ende November noch in den Genuss ein Training bei Mark Banham aus England zu absolvieren. Ich selber habe dieses Angebot genutzt und konnte sicherlich davon profitieren. Chrigel Gibel hat uns für den einen Tag sein Gelände und die Schafe zur Verfügung gestellt und auch für die Verpflegung gesorgt. Herzlichen Dank deshalb an Chrigel Gibel. Der zweite Trainingstag fand dann in Gunterswilen statt. Einen Dank auch an dieser Stelle an Erwin für die Schafe und allen Freiwilligen fürs Einrichten des Geländes! Auch Helen danke ich recht herzlich für die Planung und die Umsetzung für diese Trainingstage mit Mark!

Nebst dem Jahresprogramm hat Swen Rettich einen Trainingschat ins Leben gerufen, den einige von uns dankbar nutzten. Ich bedanke mich bei Swen für das Erstellen und Verwalten des Chats und ein Dank geht auch an Willy für sein Engagement! Er hat uns mehrmals Trainings angeboten. Ich würde mich freuen, wenn diese Angebote der freiwilligen, spontanen Trainings noch mehr genutzt werden würde.

Aus meiner Sicht als Präsidentin hatten wir ein gelungenes Vereinsjahr! Ich freue mich auf viele tolle Wochenenden in der RG Seerücken im neuen Vereinsjahr!

Bettina Lämmle
Präsidentin RG Seerücken

Rapport annuel 2018 du GR Seerücken

Chers membres,

L'année écoulée a été très mouvementée et remplie pour notre GR. Une année spéciale pour moi, étant donné ma nouvelle fonction de présidente du comité.

Au sein du club, nous avons pu organiser 4 entraînements suivis par une journée de Championnat interne. Pour enchaîner avec notre épreuve de travail officiel en avril et sans oublier le weekend d'épreuve de qualification d'EM/WM en septembre.

Comme les années précédentes, le Trial en avril a été au complet. En outre, on a été gâté avec un temps ensoleillé et un déroulement sans faute pour cette journée d'épreuve. Un grand merci aux bénévoles, propriétaires forestiers et agricoles et bien sûr aux sponsors.

Un des événements très importants de cette année a été notre 10^{ème} anniversaire d'existence du groupement. Pour cet événement, qui a eu lieu en fin avril, notre repas de remerciements de bénévoles, s'est déroulé dans un cadre plus grand que d'habitude. En commençant avec un magnifique tour en calèche par-dessus le "Seerücken" avec un temps splendide, qui s'est terminé dans un précieux restaurant au-dessus de l'Untersee chez Luz Lampert. Avant d'entamer le chemin du retour, un petit arrêt s'est imposé pour prendre le dessert à la "Besenbeiz" qui se trouve à Salen-Reutenen – Quelle belle journée réussit ! Encore un grand merci à Erwin, pour l'organisation de cette magnifique excursion.

La date pour la réunion du groupement en juin, restant ouvert dans notre programme annuel, nous a permis de programmer un après-midi de barbecue en peu de temps. Erwin Schenk nous a préparé un foyer sur l' Ottenberg et nous a régalié avec des bonnes saucisses, pain et quelques délicieux gâteaux et tout ça en très bonne compagnie. Merci Erwin pour l'organisation de la nourriture et des boissons.

Notre randonnée alpine annuelle, s'est déroulée cette fois-ci, chez Daniela Schwegler et Markus Eggenberger, où le groupe durant ce weekend fort agréable, a pu passer un merveilleux moment dans ces montagnes suisses. Merci à Daniela et Markus !

Durant l'été, un membre de groupement m'avait annoncé que Sandra Bläuer et Hansueli Schenk allait se marier à la mairie le 31 Août. Nous les avons surpris avec une haie d'honneur, en leur offrant une belle planche sculptée pour leur domaine le "Plüeglihof". Les jeunes mariés étaient très heureux de notre venue. Nous leur souhaitons beaucoup de bonheur pour l'avenir et on les remercie pour l'hospitalité après le mariage.

Au début de l'automne, avait lieu nos qualifications EM/WM, qui se sont déroulées sur deux jours, avec un parcours exigeant et lié d'une très bonne ambiance parmi les participants. Pendant ces épreuves aucun retard n'étaient à signaler et ceci, grâce aux bonnes conditions météorologiques et surtout avec l'absence de brouillard. Un énorme merci aux bénévoles.

Du 19 au 21 octobre pour les Championnats Suisse, Willy Haltinner avec sa chienne Ballyglass Jodie, représentait notre groupement lors de cet évènement.

Les évènements de la fin d'année et le Championnat interne ont eu lieu à Gunterswilen.

Cette fois-ci un Farmtrial a été programmé, merci à Albert Gafner, qui était notre juge du jour. La restauration de midi, s'est déroulée dans la halle à Mac en agréable compagnie des membres présents. Merci à Mac pour sa chaleureuse hospitalité et aux bénévoles pour leurs engagements.

Enfin, pour clore le mois de novembre, notre groupement avait le plaisir s'entraîner avec Mark Banham d'Angleterre. J'ai moi-même profité de cet entraînement en bénéficiant de nombreux conseils. Pour la première journée de cours, Chrigel Gibel nous a prêté son terrain et ses moutons et a également pris soins de nous pour nous restaurer. Merci encore à toi Chrigel. Le 2^{ème} jour de formation a eu lieu à Gunterswilen et pour commencer je remercie Erwin pour le prêt de moutons et les bénévoles pour la mise en place du terrain. Je tiens également à remercier Helen pour la planification et la mise en œuvre de cette journée de formation avec Mark.

En plus du programme annuel, Swen Rettich a lancé un site de discussion concernant les formations, que certains d'entre nous utilisent avec reconnaissance. Merci à Swen pour la création et la gestion de ce forum et également merci à Willy pour son engagement. Ce dernier nous a proposé plusieurs sessions de formation et je serais heureux de voir à l'avenir, si ces offres d'entraînements volontaires et spontanées étaient utilisées en conséquence.

A mon avis, en tant que présidente, cette année a été une totale réussite, au sein de notre groupement.

Je suis impatiente de passer d'autres moments agréables et intéressants en compagnie des membres de notre GR Seerücken, je vous souhaite une très bonne année 2019.

Bettina Lämmle
Présidente GR Seerücken

Mein nächstes Auto ☺



Redaktionsadresse: Sandra Hotz
Bildgasse 12
LI-9494 Schaan
Tel. 00423 232 24 60
s.hotz@gmx.ch

Inseratpreise:
¼ Seite CHF 50.-
½ Seite CHF 100.-
1 Seite CHF 200.-



Jahresbericht 2018 der RG Wallis

Mit der Generalversammlung vom 2. Februar 2018 im Braderstübli in Bratsch startete das Vereinsjahr 2018. Erich Passeraub ist als langjähriges Vorstandsmitglied zurückgetreten. Ich danke Erich hiermit herzlich für seine geleistete Arbeit im Vorstand, als Übungsleiter und für seine Mithilfe bei den AP's. Neu in den Vorstand gewählt wurde Karin Moser als Aktuarin. Simon Studer übernimmt neu die technische Kommunikation und kümmert sich um den Internetauftritt unserer Regionalgruppe.

Die Walliser Meisterschaft durften wir dieses Jahr auf dem Helmerhof in Gampel bei der Familie Bitz durchführen. Wallisermeister wurde Erich Passeraub, den zweiten Platz belegte Moulin Pierrette und den dritten Platz belegte Josef Locher, herzliche Gratulation! Gleichzeitig fand auf dem Helmerhof ein Biohoffest statt. An dieser Stelle möchte ich der Familie Bitz herzlich für die Zusammenarbeit danken. Ebenfalls ein Dankeschön an Erwin Locher für das Richten und allen anderen Helfern, die für das Gelingen des Anlasses zuständig waren.

Die AP am 13. Und 14. Oktober in Steg war mit 77 Teilnehmern ein voller Erfolg, dank der grosszügigen Mithilfe des vorangegangenen und des momentanen Vorstandes, vielen Dank hierfür. Das Angebot, dass man an beiden Tagen in allen drei Klassen starten konnte, wurde vor allem von den auswärtigen Teilnehmern begrüsst und genutzt.

Die Regionalgruppe Wallis hat mit Daniel Neugel ein sehr geschätztes Mitglied verloren. Daniel starb beim Ausüben seines Berufes bei einem Helikopterunfall im Juni 2018. Daniel war nicht nur ein RG Mitglied, sondern auch ein guter Freund, der immer da war, wenn Not am Mann war. Dani wir vermissen dich. Wir wünschen seiner Frau Conny und seiner Tochter Leonie viel Kraft.

Dieser Vorfall hat mir wieder einmal vor Augen geführt, wie unwichtig materielle Dinge im Leben sind, und wie wichtig hingegen Freundschaft. In diesem Sinne wünsche ich allen ein gutes neues Jahr 2019!

Der RG-Präsident Robert Köppel, Leuk-Stadt, im Dezember 2018

Traurig sind wir, weil wir dich verloren haben.

Dankbar sind wir, weil du bei uns warst.

Getröstet sind wir, weil du für immer in unseren Gedanken bist.



Die Erinnerung an einen lieben Menschen geht nie verloren, wenn man ihn im Herzen behält.

Daniel wir werden dich nie vergessen.

Rapport annuel 2018 du GR du Valais

Notre année a débuté avec notre l'assemblée générale le 2 février au Braderstübli à Bratsch. Erich Passeraub a démissionné de son poste au sein du comité après de nombreuses années en fonction. Je le remercie cordialement pour ses années de travail pas seulement comme membre du comité, mais aussi en tant que formateur et pour son aide durant les épreuves de travail. Karin Moser Comme nouveau membre du comité a été élue comme nouveau membre du comité. Simon Studer prendra en charge la communication technique et s'occupera du site WEB de notre groupement.

Le Championnat valaisan de cette année, a eu lieu au Helmerhof à Gampel chez la famille Bitz, qui organisait en même temps une fête sur le thème Bio. Le nouveau champion valaisan 2018 est Erich Passeraub, la 2^{ème} place revient à Pierrette Moulin et la 3^{ème} place était pour Josef Locher, félicitations ! Un grand merci à la famille Bitz, pour leur travail et leur disponibilité durant ce weekend. Merci également à Erwin Locher, qui a œuvré comme juge du jour et à tous les autres collaborateurs et bénévoles responsables du succès de cet évènement.

Notre épreuve de travail du 13 au 14 octobre à Steg a connu un grand succès avec ces 77 participants présents et c'est sans aucun doute grâce au travail du comité précédent et actuel, merci beaucoup. La possibilité de participer durant les deux jours dans les trois classes, a été fortement appréciée et utilisée, surtout pour les personnes venant de plus loin.

Le groupement régional du Valais a perdu un membre très estimé, Daniel Neugel. Il a perdu sa vie à cause d'un accident d'hélicoptère au cours d'une de ses missions de travail. Daniel n'était pas seulement un membre du groupement, mais aussi un très bon ami qui était toujours là quand on avait besoin d'un coup de main. Tu nous manques, on souhaite à sa femme Conny et à sa fille Léonie beaucoup de courage pour l'avenir.

Cet incident m'a une fois de plus montré à quel point les choses matérielles sont sans importance dans la vie et à quel point les amitiés comptent.

Je vous souhaite à tous une bonne et heureuse année 2019 !

Le président du GR du valais, Robert Köppel, Leuk-Stadt, décembre 2018

Jahresbericht 2018 der RG Wyland

Gedanken: vom Verschwinden der Hofhunde, dem ausbleibenden Regen in den Sommermonaten, den Aktivitäten auf dem Trainingsplatz der RG und Gedanken zur Zukunft der Gruppe.

Auf allen meinen Nachbarhöfen werden keine Hunde mehr gehalten, auch keine Nutztiere mehr. Die Gründe sind wirtschaftlicher Natur. Die Realität steht im krassen Gegensatz zur Bilderbuchvorstellung der heilen Tierwelt und die des Landwirts und lebt nur noch in den TV-Werbung unserer Grossverteiler. Der Landwirt sieht sich den Kontrollen der Aemter machtlos und bisweilen kopfschüttelnd gegenüber. Hühnerstangen, die auf 48 cm von der Decke des Stalles montiert sind, müssen auf 50 cm heruntergeschraubt werden. Die Verordnung will es so und so muss man es auch einhalten.

Artgerechte Tierhaltung: wühlende Schweine, das kommt den Tieren ihrem Verhalten am Nächsten. Nach starken Niederschlägen wird es dann im Wühlareal ziemlich schlammig, was die Schweine nicht stört, wohl aber das Kontrollorgan. Dass mit dem trockenen Sommer 6 Monate lang das Wühlen selbst für die Schweine hart an den Rüssel ging, interessiert das Kontrollorgan gar nicht. Der Tierhalter hat je länger je mehr das Nachsehen und verliert so die Freude an der Tierhaltung. Ob das Planung ist, mit dem Ziel zur fleischlosen Gesellschaft?

Dieses Jahr stand ganz im Zeichen des Klimawandels. Der kalte und nasse Frühling, der dazu führte, dass erst spät Heu gemacht werden konnte und dann der heisse und trockene Sommer, der es mit sich brachte, dass an manchen Orten nichts mehr wuchs, die Tiere vorzeitig von der Alp geholt und hier und dort gar geschlachtet werden mussten.

Auch die RG blieb davon nicht verschont, die Schafe mussten nachgefüttert werden, der Trainingsplatz war ziemlich kahl und das Training wurde oft schwierig oder musste abgesagt werden, weil es einfach zu heiss war. Leider ist dies immer öfter der Fall und wir vom Vorstand beschäftigen uns damit, welche Lösungen wir in Zukunft für dieses Problem haben.

In diesem Zusammenhang frage ich mich, wohin es führen wird, wenn wir im Unterland Schafe halten, bei immer wärmeren und längeren Sommertemperaturen. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei den Schafpflegern, die immer eine sehr gute und verantwortungsvolle Arbeit leisten. Die gesunden und gut aussehenden Schafe sind das Ergebnis ihrer Arbeit.

Aber zurück zum Jahr:
begonnen hat es nach der
Abschlussprüfung des Wintertrainings
und wie immer haben wir an einem
Arbeitstag dank fleissigen Helfern den
Platz in Schuss gebracht.

Die wöchentlichen Trainings mussten,
wie erwähnt, teilweise abgesagt werden,
trotzdem konnten wir die EP bei warmem
Wetter sehr ruhig und mit schönen
Arbeiten durchführen.



Das Abschlusstraining wurde gut besucht und mit einem kleinen Wettkampf und einem Quiz abgeschlossen. Die Siegerin Irene Heller darf sich, wie schon letztes Jahr, eines weissen Schafes, welches der erste Preis war, erfreuen. Da fällt mir ein, dass das Überbringen des Schafes auf meiner Pendenzenliste steht. Nach dem Abschlusswettkampf liessen die Teilnehmer das Trainingsjahr bei einem gemeinsamen Essen in der Spätzlipfanne ausklingen.

Zum Thema „gemeinsam“ mache ich mir schon länger Gedanken und frage mich, wie es mit der RG Wyland weiter gehen soll. Wollen wir die RG so belassen, mit diesem doch einzigartigen System der vereins-eigenen Schafe oder wollen wir sie auflösen und uns neu organisieren? Wollen wir uns einer grösseren RG anschliessen, damit aber auch auf viele Gemeinsamkeiten, sprich Vereinsleben verzichten?

Es ist wohl eine Zeiterscheinung, dass Vereinsleben nicht mehr so gelebt wird wie „früher“; nicht zuletzt auch deshalb, weil das Schafehüten vermehrt zu einer Freizeitbeschäftigung für Hund und Hundeführer geworden ist und die wenigsten einen landwirtschaftlichen Hintergrund haben. Die Realität des landwirtschaftlichen Lebens habe ich ja schon zu Beginn geschildert. Wir können diese Zeiterscheinung wohl nicht ändern und müssen uns ernsthaft Gedanken über die Zukunft der RG machen.

Es wurde mir nahe gelegt, wieder mehr zu organisieren. Dazu möchte ich festhalten dass ich während Jahren top Hundeführer zu uns nach Andelfingen eingeladen habe: Glyn Jones, Ray Edwards, René Maes um nur Einige zu nennen. Für mich persönlich ist es schwierig, während der Saison grosse Sachen zu organisieren. Es steht aber jedem Mitglied frei, etwas zu organisieren und auch durchzuführen, wir haben die Schafe und die benötigte Infrastruktur für solche Kurse. Es gilt dann einfach zu bedenken, dass Einiges an persönlichem Einsatz gefordert wird.

Im November fand wiederum der Schnuppertag für den Winterkurs statt und dabei haben sich 8 Teilnehmer dazu entschieden, weiterzumachen und ihre Border Collies aus verschiedensten Abstammungen aus-zubilden. Mein Traumhund ist aber nicht dabei.



Zum Schluss danke ich ganz besonders Christine und Hermann, Tabea und Edi, Rita, Denise und Markus auf Andelfinger Seite. Cayan und Fiona auf der Rikoner Seite.

Ich danke allen, die uns treu die Stange halten mit dem Bezahlen des Mitgliederbeitrages.

Die GV findet am 22. März um 19:00Uhr in der Spätzlipfanne in Andelfingen statt. Alle, auch interessierte am Verein, sind herzlich eingeladen. Wir offerieren nach der GV ein Nachtessen.

Nun wünsche ich euch allen beste Gesundheit bei Mensch und Tier und das ganze Jahr saftige grüne Weiden.

Heinz Höneisen

Rapport annuel 2018 du GR Wyland

Quelques réflexions : La disparition des chiens de ferme, le manque de pluie durant les mois d'été, les activités sur le terrain d'entraînement des Groupements et des réflexions sur notre avenir.

Dans plusieurs fermes voisines, on constate de plus en plus la disparition des chiens de travail et des animaux de rente. Ceci reflète le malheureux résultat de notre vie économique. La réalité, est le contraste dramatique du monde réel des animaux et des agriculteurs. L'image rêvée de toute sorte de bétail autour des fermes, du temps de nos grands-parents, on le trouvera bientôt plus que dans les livres et dans les publicités télévisées. L'agriculteur étant impuissant face aux demandes des autorités, se trouve souvent dans des situations incompréhensibles. Des règlements imposés, comme par exemple les barres de repos des poules, qui sont fixées à 48 cm du plafond dans le poulailler, doivent être descendues à 50 cm. Les autorités le veulent ainsi et ça doit être respecté en conséquence.

Le bien-être des animaux : Creuser la terre est un comportement naturel chez les porcs, qui fait partie de leur instinct. Après des fortes pluies, la zone de débattement des cochons, vivant à l'extérieur, ressemble plus à un champ de bataille qu'autre chose, au grand bonheur des bêtes, mais les autorités n'approuvent guère ce système de détention. De même, ces derniers manifestent peu d'intérêt étant donné que pendant les mois de sécheresse d'été, l'instinct naturel de creuser la terre, laisse des traces importantes sur leur museau. Les propriétaires d'animaux sont de plus en plus contrôler et perdent ainsi la joie de leur élevage. Est-ce que l'objectif de la société, est de s'approcher à un avenir sans produit animal ?

Cette année a été marquée par le changement climatique. Un printemps froid et humide a conduit à une première récolte tardive de foin, qui était suivie par un été chaud et sec, avec des prés rasés où plus rien ne repoussait. Ces conséquences d'absence d'herbes fraîches, forçaient les propriétaires d'animaux de rente, d'entamer la descente des bêtes de l'alpage plus vite et dans certains cas, même les amener à l'abattoir.

Notre groupement n'a pas été épargné par les soucis climatiques, il fallait compléter les besoins d'alimentation des moutons. Les conditions du terrain d'entraînement accompagnées d'extrêmes chaleurs, nous a souvent obligés d'annuler nos activités prévues. Mais malheureusement ces conditions climatiques ne vont pas forcément s'améliorer. A cause de ces problèmes, le comité est en train de chercher une solution d'entraînement adaptée pour les années à venir.

A ce sujet, je me demande aussi, où est-ce que cela nous mènera, en gardant les moutons en plaine avec des températures d'été toujours plus élevées et de plus en plus durable. A cet égard, je profite de remercier les propriétaires de moutons pour leur travail responsable. Le bien-être et l'excellente forme des bêtes, est le résultat de leur travail.

Mais revenons sur cette année écoulée :

Cela a commencé après l'épreuve finale des entraînements d'hiver. Et comme toujours, après cette journée de concours réussie, grâce aux bénévoles, les lieux étaient dans un état parfait.

Comme mentionné auparavant, certains entraînements devaient malheureusement être annulés. Néanmoins, nous avons pu organiser notre test de travail dans des conditions agréables, avec des passages très harmonieux.

L'entraînement final était au complet et s'est terminé par un petit concours suivi par un petit quiz. La gagnante Irene Heller a remporté comme l'année passée la première place et peut de nouveau ramener un magnifique mouton blanc à la maison. Ça me fait penser que, la livraison du mouton est toujours sur ma liste des choses pas faites.

Après l'épreuve finale, les participants passaient en revue cette belle année autour d'un bon repas commun.

Au sujet "ensemble" j'y réfléchis depuis un moment et je me demande, quel sera l'avenir du Groupement Wyland. Voulons-nous continuer avec ce système unique d'avoir des moutons en commun, nous dissoudre ou nous réorganiser ? Est-ce que la solution se trouve en nous ralliant à un autre GR, qui signifierait par contre la fin des partages connue au sein de notre club !

C'est probablement un phénomène temporel, que l'unité des groupements n'est plus la même qu'à l'époque. Notamment parce que le travail de chiens de troupeau est devenu plus une activité de loisir pour chiens et conducteurs que la réalité de la vie agricole (ce sujet que j'ai déjà décrit au début de mon rapport). Nous ne pourrions pas changer ce phénomène et devons sérieusement réfléchir à l'avenir des différents groupements.

On m'a suggéré d'organiser de nouveau plus d'entraînements avec des personnes extérieures, concernant cette demande, je vous fais remarquer que pendant des années, j'ai invité les meilleurs conducteurs de chien chez moi à Andelfingen, comme par exemple :

Glyn Jones, Ray Edwards, René Maes, pour en nommer quelques-uns. Pour moi personnellement, il est difficile de mettre en place des journées d'entraînement de cette taille pendant la haute saison. Mais chaque membre est libre de mettre quelque chose en place, étant donné qu'on dispose suffisamment de moutons et

d'une infrastructure adaptée pour des cours quelconques. Ceci nécessite par contre, un certain engagement personnel.

En novembre a eu lieu la journée d'essai pour les cours d'hiver et 8 participants ont décidé de poursuivre leur entraînement de formation avec leurs Border Collies, issus de différentes lignées. Mon chien de rêve n'était par contre pas parmi eux 😊

Et pour finir, je voudrais remercier Christine et Hermann, Tabea et Edi, Rita, Denise et Markus du côté d'Andelfingen, Cayan et Fiona du côté de Rikon.

Bien sûr, mes remerciements vont aussi à toutes les personnes qui nous soutiennent d'année en année, en payant leur cotisation.

L'assemblée générale aura lieu le 22 mars à 19 heures à la "Spätzlipfanne" à Andelfingen. Toutes les personnes intéressées par notre club sont également invitées. Un diner sera offert après l'assemblée.

Pour clore, je vous souhaite la meilleure santé pour vous et vos animaux, ainsi des belles prairies verdoyantes au long de l'année.

Heinz Höneisen



Jahresbericht 2018 der RG Zentralschweiz

Und wieder endet langsam ein weiteres Vereinsjahr....
Wir schauen nun etwas auf das vergangene Jahr zurück....

Der Winterkurs wurde wieder in Erstfeld abgehalten, da fast mehrheitlich nur Urner oder nähere Umgebung dabei waren.

Die obligate Vereinsprüfung wurde im 2018 wie immer im Flüeli durchgeführt. Es war ein gelungener und toller Anlass mit guten Schafen und noch besseren Hunden mit ihren Führern. Leider lag der Präsident krank im Bett, jedoch funktionierte es trotzdem einwandfrei.

Die GV fand wie immer an der Auffahrt statt.

Dieses Mal durften wir bei Tanja und Patrick Schmid zu Gast sein. Das Wetter spielte leider nicht ganz mit, es war nass, windig und frisch, was jedoch der Stimmung nicht aufs Gemüt schlug.

Der heurige Sommer war sehr sonnig und an vielen Orten sehr trocken, trotzdem kamen die Schafe wohlgenährt und gesund vom Alpsommer zurück.

Im August besuchte unser Präsident die Schweizer Delegation an der EM in Dolni Dvoriste / Tschechien. Leider hatte seine Anwesenheit nicht das erhoffte Glück gebracht und die Klassierungen der Schweizer waren schon besser.

Der Übungsleiterkurs im Oktober 2018 fand in Salez statt. Es ging um den SKN Schafe, welcher sehr lehrreich war.

Am 10./11. November 2018 hielten wir die AP KL. 1/2/EP im Flüeli ab. Das Wetter war trocken, nur der Nebel schlich etwas umher. Mit Urs Imhof hatten wir einen kompetenten Richter auf den Platz. Die Prüfung war ein voller Erfolg mit guten Schafen und Hundeteams.

Drei Wochen später, am 1./2. Dezember 2018, hängten wir noch die AP KL. 3/EM Quali an. Auch diese verlief einwandfrei bis auf das Wetter, es regnete. Bei dieser AP richtete Eugeen Kennes aus Belgien.

Zum Schluss möchte sich der Präsident, Beat Furrer, noch ganz herzlich bei den Vereinsmitgliedern bedanken, welche ihn IMMER unterstützen und so fleissig mithelfen...

Den anderen möchte er mit auf den Weg geben, dass auch sie, sich gerne etwas mehr am Vereinsleben beteiligen dürften!!!

Nun wünscht er allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen frohe Festtage und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Für die RG Zentralschweiz, der Präsident:

Beat Furrer

„SEI GUT ZU DEINEM BORDERCOLLIE, DENN ER WIRD DICH IMMER MEHR LIEBEN ALS SICH SELBST!“

Rapport annuel 2018 du GR Suisse centrale

Et de nouveau une année au sein du groupement touche à sa fin....
Faisons le bilan sur cette année écoulée...

Les cours d'hiver ont de nouveau eu lieu à Erstfeld. Entre les participants nous comptons surtout d'Uranais ou des personnes proches de la région.

Le Championnat interne se déroulait comme d'habitude à Flüeli. Ce fut une belle organisation avec de bons moutons, des chiens excellents et des propriétaires très compétents. Malheureusement, le président était cloué au lit, cependant tout s'est quand même bien déroulé.

Notre assemblée générale a eu lieu pendant le weekend de l'assomption.

Et cette fois, ce sont Tanja et Patrick Schmid qui nous ont accueillis chez eux. Malheureusement, le temps ne nous a pas souri, mais ces conditions froides et venteuses n'ont pas affecté la bonne ambiance. L'été 2018 a été très ensoleillé avec en conséquence des assèchements de terrain. Néanmoins, les moutons sont revenus bien nourris et en bonne santé de leur été à la montagne. En août notre président a rendu visite à la délégation suisse aux Continental à Dolni Dvoriste en République Tchèque. A son grand regret, sa présence n'avait pas apporté le succès espéré, vu les meilleures classements de certaines années précédentes.

Le cours des formateurs en octobre a eu lieu à Salez. Où les participants pouvaient passer leur cours SKN (cours de détenteur de petits ruminants), c'était très instructif et tout le monde a pu rentrer avec son attestation et un bagage d'informations en plus.

Avec un temps sec et un peu de brouillard, le 10 et 11 novembre à Flüeli, s'est déroulée notre épreuve de travail des classes 1 et 2, accompagnée et soutenue par notre juge du jour, Urs Imhof. Cette journée a été un grand succès avec des moutons équilibrés et des bons binômes chien/conducteur. Trois semaines plus tard le weekend du 1 et 2 décembre, suivaient la classe 3 et la qualification pour les EM, avec comme juge, le belge Eugeen Kennes . Cette fois-ci le temps était un peu moins sympathique, mais ça ne nous a pas empêché de bien finir la journée.

Enfin, le président Beat Furrer souhaite remercier ces membres du groupement, qui fidèle à ces côtés, le soutiennent toujours aussi activement, en ajoutant qu'il souhaiterait le même engagement de tout le monde au sein de la vie du club.

Et pour finir, il souhaite à tous les membres du groupement et à leurs proches de bonnes vacances et une nouvelle année prospère.

Pour le groupement régional de la Suisse Centrale, le président :
Beat Furrer

Sois bon envers ton Border Collie, car il t'aimera plus qu'il s'aimera soi-même.

EM Teilnehmer 2018 Tschechinnen

Marco Rella mit Kiona vom Preussischhof

Stern Alberto mit Cadorland Giake

Brechbüehl Daniel mit BAW Meg

Schiess Andreas mit Jill von Enggetschwil

Haller Jürg mit Llanfarian Ken (Quanah)

Schmucki Beatrice mit Llanfarian Jill (Spice)

Schierscher Karl mit Llanfarian Lad (Can)

Schumacher Jürg mit Jet

Schierscher Karl mit Llanfarian Judy (Patch) (Reserve)





Jürg Haller mit Quanah nach dem Shedding



Oscar Murguia mit Oruntz

Serge van der Zweep mit Mac

Jaran Knive mit Bea



Camping Gelände am frühen Morgen

DeliMeal[®]

SUPER PREMIUM PET FOOD

Delipower

ENERGIE BROCKEN

DELI - POWER der Energiesnack für Hochleistungs - Hunde



Wiederverkauf durch:

Ruben Willi

Via Cuschas 44

7013 Domat/Ems

energiebrocken.ch

P.P.A.
1937 Orsières

